



Einladung und Botschaften

Botschaften

**Einladung zur ordentlichen
Gemeindeversammlung
vom Montag, 14. Mai 2018,
19.30 Uhr, Tuchlaube, Rathaus**

- Jahresbericht 2017
- Jahresrechnung 2017
- Wahl der Revisionsstelle
2018 - 2020

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet die Orientierungsveranstaltung zum Bebauungsplan Surehof (Areal Frischfleisch AG) statt.

Inhaltsverzeichnis

| | Seiten |
|---|---------------|
| Einladung, Traktandenliste | 1 |
| Jahresbericht 2017 des Stadtrats | 2 |
| Kommentar des Stadtrats zur Rechnung 2017 | 11 |
| Allgemeine Übersicht | |
| 1.1 Ergebnisse / Vergleich Rechnung - Budget | 19 |
| 1.2 Laufende Rechnung | 20 |
| 1.3 Artengliederung | 21 |
| 1.4 Kreditübertragungen | 22 |
| 1.5 Finanzierung - Mittelbedarf | 23 |
| 1.6 Finanzkennzahlen | 24 |
| Bestandesrechnung (Bilanz) | 25 |
| Investitionsrechnung | |
| Zusammenzüge und Funktionale Gliederung | 27 |
| Artengliederung | 28 |
| Liste der offenen Sonderkredite | 29 |
| Details | 30 |
| Anhang zur Jahresrechnung 2017 | |
| Anhang gem. Gemeindegesetz | 40 |
| Spezialfinanzierungen, Bestände | 41 |
| Anlagen des Finanzvermögens | 42 |
| Verwaltungsvermögen, Detailliste | 43 |
| Finanzvermögen, Grundstücke | 45 |
| Einbürgerungen 2017 | 47 |
| Statistiken / Zahlenspiegel | 48 |
| Berichte und Anträge zum Jahresbericht und zur Jahrechnung | |
| Bericht der Controlling-Kommission | 50 |
| Bericht der Revisionsstelle | 51 |
| Anträge des Stadtrats zur Rechnung | 52 |
| Wahl der Revisionsstelle der Stadt Sursee | |
| Antrag Stadtrat | 53 |

**Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom
Montag, 14. Mai 2018, 19.30 Uhr, im Rathaus, Tuchlaube**

Traktanden:

1. Jahresbericht 2017 zur Kenntnisnahme

2. Rechnung 2017

2.1 Genehmigung der Laufenden Rechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 944'794.40, der Investitionsrechnung 2017 mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 4'024'331.60 sowie der Bestandesrechnung

2.2 Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses

3. Wahl der Revisionsstelle der Stadt Sursee für die Amtsdauer 2018 - 2020

4. Umfrage

5. Verschiedenes / Übergabe Bürgerrechtsbriefe

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet die Orientierungsveranstaltung zum Bebauungsplan Surehof (Areal Frischfleisch AG) statt.

Jahresbericht 2017 des Stadtrats

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Stadtrat hat mit dem **Richtlinienprogramm 2017 – 2020** die Marschrichtung der kommenden Jahre im Sinne von Globalzielen festgelegt. Dieses politische Planungsinstrument kann nur wirken, wenn die Grundsätze im Alltag berücksichtigt und daraus jährlich konkrete Massnahmen ins Jahresprogramm aufgenommen werden. Das Jahresprogramm gibt Auskunft über die wichtigsten Ziele des Stadtrats im Planungsjahr.

Der vorliegende **Jahresbericht** legt Rechenschaft ab über den Erfüllungsgrad der einzelnen Projekte. Nachfolgend gibt der Stadtrat zum Jahresbericht 2017 Erläuterungen ab.

Massnahmen 2017

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 0 Allgemeine Verwaltung | | | |
| Strategie „Leben – Wohnen – Arbeiten in Sursee“ / Richtlinienprogramm 2017 – 2020 | | X | |

Die Strategie „Leben – Wohnen – Arbeiten in Sursee“ wurde im Jahre 2015 erarbeitet und im Richtlinienprogramm 2017 – 2020 festgehalten. Das neue Bau- und Zonenreglement bildet diese Strategie ebenfalls ab. Anlässlich des Tags der Luzerner Gemeinden konnte die Bevölkerung ihre Gedanken zur Strategie „Leben – Wohnen – Arbeiten“ einbringen und den Austausch mit dem Stadtrat pflegen.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 0 Allgemeine Verwaltung | | | |
| Punktuelle Anpassung der Gemeindeordnung | | X | |

Im Rahmen der Einführung von HRM2 wurde die Gemeindeordnung überarbeitet und angepasst. Die Genehmigung erfolgte anlässlich der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017. Weitere Anpassungen sind geplant.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|----------|---------------|-----------|
| 1 Öffentliche Sicherheit | | | |
| Attraktivierung Mai-Markt in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe Region Sursee/Einkaufszentrum Surseepark | X | | |

Am 27. Mai 2017 fand mit grossem Erfolg die Marktmeile Sursee unter der Organisation der Stadt Sursee, dem Gewerbe Region Sursee sowie dem Einkaufszentrum Surseepark statt. Es lockten Oldtimerausstellungen, Flohmarkt, Gewerbeausstellung, Kunst-, Wochen und Warenmarkt.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|-------------------------------------|-------|---------------|-----------|
| 2 Bildung | | | |
| Planung Erneuerung Schulhaus Kotten | | X | |

Im September 2017 bewilligte der Souverän an der Urne den Sonderkredit Erneuerung Primarschule Kotten. Der Baubeginn ist für Sommer 2018 geplant.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|----------|---------------|-----------|
| 2 Bildung | | | |
| Planung Schulanlage St. Martin: Ersatz Pavillon/ Erweiterung | X | | |

Die Planung Schulanlage St. Martin wurde im Rahmen der Schulraumplanung SEK beurteilt. Der Stadtrat beschloss, zuerst einen vierten Standort für die Sekundarschule zu realisieren. Dies ermöglicht während einer Übergangsphase Synergien bezüglich Raumauslastung durch die Primarschulen. Dadurch bleibt für die konkrete Planung respektive Erhebung des Bedarfs im Primarschulbereich mehr Zeit.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 2 Bildung | | | |
| Weiterentwicklung Sekundarschulkreis Sursee mit den beteiligten Gemeinden klären: Planung zusätzlicher Schulstandort | | X | |

An der Gemeindeversammlung von 11. Dezember 2017 bewilligten die Stimmbürger den Planungskredit für einen Neubau eines Oberstufenschulhauses. Betreffend Standort und Finanzierung läuft ein intensiver Prozess mit den Gemeinden des SEK-Kreises.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--------------------------|-------|---------------|-----------|
| 2 Bildung | | | |
| Stärkung Quartierarbeit | | X | |

Die Erarbeitung eines übergreifenden Konzepts für die Quartierarbeit wird vorderhand zurückgestellt. Es steht aktuell die situationsspezifische Umsetzung von einzelnen Massnahmen im Vordergrund.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|----------|---------------|-----------|
| 2 Bildung | | | |
| Asyl-/Flüchtlingswesen: Bestandsaufnahme Aufgaben und Zuständigkeiten | X | | |

Der Prozess zur Überarbeitung des Leitbilds Integration und zur Klärung von Aufgaben, Ressourcen und Zuständigkeiten wurde mit den involvierten Partnern gestartet.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 3 Kultur und Freizeit | | | |
| Optimierung Sportinfrastruktur und Vernetzung mit Projekt „Starke Sportregion Sursee - Mittelland“ | | X | |

Die Stadt Sursee ist im Netzwerk „Regionales Sportmanagement“ des Regionalen Entwicklungsträgers Sursee - Mittelland vertreten. Entsprechende Anliegen, Fragestellungen und Projekte werden im regionalen Kontext bearbeitet und beurteilt.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 3 Kultur und Freizeit | | | |
| Situationsanalyse/Massnahmen Nutzung öffentlicher Raum | | X | |

Der Prozess betreffend Erarbeitung von Massnahmen wurde auf Grund von fehlenden Ressourcen zurückgestellt. Er wird 2018 wieder aufgenommen.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|----------|---------------|-----------|
| 3 Kultur und Freizeit | | | |
| Regionale Jugendarbeit: Umsetzung neue Leistungsvereinbarung mit den Nachbargemeinden | X | | |

Die neue Leistungsvereinbarung mit den Nachbargemeinden wird umgesetzt. Es finden regelmässige Vernetzungstreffen statt.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 4 AltersZentrum (WOV) | | | |
| Siehe politischer Leistungsauftrag 2017, ab Seite 8 | | | |

Auszug aus den Leistungs- und Wirkungszielen des politischen Leistungsauftrags 2017 siehe ab Seite 8

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 5 Soziale Sicherheit | | | |
| Ferienbetreuung für Kindergarten und Primarschule | | X | |

Das Ferienbetreuungsangebot für Kinder im Kindergarten und in der Primarschule wurde evaluiert. Das Angebot wird durch das Kinderhaus weitergeführt. Betreuungsgutscheine für die Ferienbetreuung wurden eingeführt. Die Höhe der Einkommensgrenze zur Berechtigung der Gutscheine wurde angepasst.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 5 Soziale Sicherheit | | | |
| Projekt Regionale Anlaufstelle für Altersfragen mit Pro Senectute | | X | |

Die Gemeinden Geuensee, Knutwil, Mauensee, Oberkirch, Schenkon und die Stadt Sursee haben gemeinsam mit der Pro Senectute Kanton Luzern das Projekt einer kostenlosen Informations- und Anlaufstelle für Altersfragen erarbeitet. Start der Drehscheibe 65plus erfolgte im Januar 2018.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 5 Soziale Sicherheit | | | |
| Erstellung Altersleitbild Region Sursee | | X | |

Das Altersleitbild wurde in Zusammenarbeit mit den Sozialvorsteherinnen und Sozialvorstehern folgender Gemeinden erarbeitet: Büron, Eich, Geuensee, Grosswangen, Hildisrieden, Knutwil, Mauensee, Neuenkirch, Nottwil, Oberkirch, Ruswil, Schenkon, Schlierbach, Sempach, Sursee und Triengen. Der Umsetzungsprozess wurde gestartet.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|-----------------------------|-------|---------------|-----------|
| 6 Verkehr | | | |
| Gesamtplanung Bahnhofgebiet | | X | |

Für die im Masterplan Bahnhof vorgesehenen kurzfristigen Massnahmen wurde dem Generalplanerteam, bestehend aus Suisseplan Ingenieure AG und OSMB Architekten AG, der Zuschlag für die Ausarbeitung des Projektes erteilt. Die Planungen sind weit fortgeschritten und kommen rechtzeitig zur Eröffnung des Wohn- und Geschäftshauses Leopold zur Realisierung. Die weitere Umsetzung des Masterplans Bahnhof mit der Umgestaltung des Bahnhofplatzes und des Busbahnhofs ist in Arbeit. Es wurden vor allem die Rahmenbedingungen und Grundvoraussetzungen geklärt und Anstösser, Nachbarn sowie weitere Partner zur Klärung der Nahtstellen begrüsst.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 6 Verkehr | | | |
| Parkierung und Gestaltung öffentlicher Raum Vierherrenplatz | | X | |

Die Abbrucharbeiten der Gebäude auf dem Vierherrenplatz wurden im Frühjahr abgeschlossen. Die Baubewilligung für die Gestaltung des äusseren Vierherrenplatzes ist rechtskräftig. Das Baugesuch für den inneren Vierherrenplatz wurde Mitte Oktober öffentlich aufgelegt. Dagegen wurden fünf Einsprachen eingereicht. Die Einspracheverhandlungen wurden geführt. Der Entscheid steht noch aus. In Sachen Beschwerdeverfahren gegen die Bauvorhaben Wohn- und Geschäftshaus und Pfarreizentrum erfolgte ein Entscheid des Kantonsgerichtes am 10. November 2017. Die Verwaltungsberichtsbeschwerde wurde vollumfänglich abgewiesen.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 6 Verkehr | | | |
| Parkleitsystem (Projektierung und Ausschreibung) | | X | |

Das Parkleitsystem wurde um zwei Jahre zurückgestellt, da die Parkhäuser beim Vierherrenplatz und Leopold noch nicht fertiggestellt sind.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 6 Verkehr | | | |
| Verkehrskonzept (MIV/ÖV/Langsamverkehr) | | X | |

Die Ergebnisse aus den Konzepten motorisierter Individualverkehr MIV und der Velonetzung fließen laufend in die Planungen auf dem Gebiet der Stadt ein.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 7 Umwelt und Raumordnung | | | |
| Grundeigentümergebundene Planungsinstrumente (Bau- und Zonenreglement BZR / Zonenplan) | | X | |

Die Nutzungsplanung mit Zonenplan und Bau- und Zonenreglement (BZR) bildet das grundeigentümergebundene Fundament der Ortsplanung Sursee. Im Rahmen der ersten öffentlichen Auflage der Ortsplanungsrevision anfangs Jahr 2017 gingen insgesamt 116 Einsprachen und Eingaben ein. Bis Herbst 2017 fanden die Einspracheverhandlungen statt. Aufgrund der Vielzahl an Einsprachen und Eingaben dauerte die Behandlung und die Ausarbeitung der Planungsinstrumente für die zweite Auflage deutlich länger als geplant. Anfangs 2018 erfolgt die Zweitaufgabe.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 7 Umwelt und Raumordnung | | | |
| „Erschwinglicher Wohnraum“ (Gemeinsamer Gegenvorschlag zur Gemeindeinitiative von SP/Stadtrat) | | X | |

Gemäss dem gemeinsamen Gegenvorschlag wird der Stadtrat verpflichtet, der Gemeindeversammlung in der laufenden BZR-Revision Massnahmen vorzuschlagen. Zudem wurde er verpflichtet, der Gemeindeversammlung folgende Geschäfte zum Beschluss vorzulegen:

- a. Umzonung des Grundstücks Nr. 1627, GB Sursee (Neufeld) von der Zone für öffentliche Zwecke in eine Wohnzone.
- b. Abgabe dieses Grundstücks im Baurecht an einen oder mehreren Wohnbauträger mit der besten Garantie für nachhaltig erschwinglichen Wohnraum.

Diese Anliegen sind in das revidierte BZR sowie in die Verordnung zum preisgünstigen Wohnungsbau eingeflossen.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|--|-------|---------------|-----------|
| 8 Volkswirtschaft | | | |
| Kontakte mit Firmen sowie IHV und Verein Gewerbe Region Sursee | | X | |

Der Stadtrat ist in stetem Austausch mit dem Verein Gewerbe Region Sursee sowie dem IHV. Verschiedene Einzelprojekte wurden gemeinsam umgesetzt. Der Stadtrat besuchte diverse Veranstaltungen. Der jährliche Gewerbeapéro findet Anklang.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|-------|---------------|-----------|
| 9 Steuern und Finanzen | | | |
| Anpassung Finanzstrategie aufgrund Finanzlage | | X | |

Bereits für das Jahr 2017 hat der Finanzvorsteher eine neue Finanzstrategie entwickelt. Einige Massnahmen wie die Neuordnung der Versicherungen, die Überprüfung der Kreditoren oder die langfristige Sicherung der Tiefzinsen bei Krediten sind bereits im 2017 umgesetzt worden. Die Strategie fand in der Budgetierung für das Jahr 2018 ihre Fortsetzung. Im Kern geht es darum, der Stadt finanziellen Spielraum zu erhalten oder gar zu stärken. Die aktuelle und weitere Finanzstrategie hängt auch sehr von den kantonalen Vorgaben ab, die im Moment unberechenbar sind.

| Ziel Jahresprogramm 2017 | Start | Weiterführung | Abschluss |
|---|----------|---------------|-----------|
| 9 Steuern und Finanzen | | | |
| Beginn der Arbeiten zu HRM 2 (neues Rechnungslegungsmodell) | X | | |

Mit der Revision der Gemeindeordnung, die an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017 behandelt und verabschiedet wurde, konnte die gesetzliche Grundlage für die Umsetzung des HRM2 gelegt werden. Die weiteren Arbeiten erfolgen gemäss Terminplan. Externe und verwaltungsinterne Schulungen haben bereits stattgefunden.

Controlling-Bericht 2017 AltersZentrum St. Martin

Aufgaben

Das AltersZentrum St. Martin leistet mit einem bedarfsgerechten und umfassenden Angebot einen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Lebensqualität älterer sowie pflege- und betreuungsbedürftiger Menschen in Sursee und Umgebung. Das Zentrum wird nach ethischen, betriebswirtschaftlichen und fachlich zukunftsgerichteten Grundsätzen gemäss dem Leitbild des AltersZentrums geführt. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt. Zu den Aufgaben gehören:

- Fachgerechte und bedarfsorientierte Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner im AltersZentrum
- Preiswerte und zeitgemässe Alterswohnungen sowie bei Bedarf Betreuungs- und Pflegeleistungen für die Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuten Wohnens
- Attraktives und altersgerechtes Angebot an Aktivitäten und Beschäftigungsmöglichkeiten zur Freizeit- und Alltagsgestaltung
- Hochwertige und bedarfsgerechte Hotellerie-Dienstleistungen für Bewohnerinnen, Bewohner, Mitarbeitende und externe Gäste
- Alters- und zeitgerechte Infrastruktur für die Bewohnerinnen und Bewohner des AltersZentrums
- Wirtschaftliche Rechnungsführung und effiziente Administration sowie systematische Überprüfung der angebotenen Leistungen aufgrund eines Qualitätsmanagementsystems

| Leistungs- und Wirkungsziele aufgrund der Jahresziele 2017 | Indikator | Standard |
|---|---|--|
| Neubau St. Martinsgrund 8: • Die neuen Bewohnerinnen/Bewohner und Mitarbeitenden sind im AltersZentrum St. Martin integriert. <i>Kurzbeurteilung:</i> | Umfrage | Zufriedenheit der Bewohnerinnen/Bewohner und Mitarbeitenden wird bestätigt. |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Zwei Zusammenkünfte mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Betreuten Wohnens im Mai und November 2017 bestätigen eine grosse Zufriedenheit. Auch die Qualitätsumfrage im Oktober 2017 belegt eine hohe Zufriedenheit beim Personal und bei den Bewohnerinnen und Bewohnern.</i> | |
| • Die veränderten Strukturen und Abläufe bewähren sich. <i>Kurzbeurteilung:</i> | Arbeitspläne, Checklisten | Effiziente und wirtschaftliche Arbeitsweise ist gewährleistet |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Arbeitsabläufe und Checklisten wurden angepasst und sind im Arbeitsalltag integriert; sie bewähren sich.</i> | |
| • Die zehn Pflegeplätze in der Wohngruppe Martinsblick sind bis Ende April 2017 belegt. <i>Kurzbeurteilung:</i> | Belegungsstatistik; Bewohnerverträge | Die Zimmer sind belegt |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die zehn Pflegeplätze waren Ende Januar 2017 belegt.</i> | |
| Zukunft Hauptgebäude St. Martinsgrund 9: Für das 1969 eröffnete Hauptgebäude wird mit einer Zukunftsanalyse gestartet. <i>Kurzbeurteilung:</i> | Planungsunterlagen | Schritte der Analyse werden aufgezeigt. |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Am 20. November 2017 fand ein erster Workshop mit Markus Leser, Leiter Fachbereich Menschen im Alter CURAVIVA Schweiz statt. Zudem wurde eine Zustandsanalyse für das Hauptgebäude in Auftrag gegeben.</i> | |
| Personal: Das AltersZentrum St. Martin ist ein attraktiver Arbeitgeber und ein bedeutender Aus- und Weiterbildungsbetrieb im stark wachsenden Gesundheitswesen. <i>Kurzbeurteilung:</i> | Umfrage; Lernendenstatistik | AltersZentrum St. Martin hat gut qualifiziertes Personal und tiefe Fluktuationsrate. |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die Qualitätsumfrage im Oktober 2017 zeigt eine grundsätzlich positive Stimmung beim Personal auf. Weiterbildungen werden für das Personal systematisch intern oder extern angeboten oder individuell bewilligt.</i> | |

| | | |
|--|---|--|
| <p>Qualität: Bei Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden wird eine Qualitätsumfrage durchgeführt und ausgewertet.</p> <p><i>Kurzbeurteilung:</i></p> | Umfrage | Erkenntnisse aus den Umfrageergebnissen werden analysiert. |
| | <i>erfüllt - Im Oktober wurde eine Qualitätsumfrage bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitenden und bei Personen die einen Bezug zum Alterszentrum haben, durchgeführt. Insgesamt 410 Personen nahmen daran teil. Die Gesamtdurchschnittsnote von 5.48 bei einem Maximum von 6 zeigt eine stabil hohe Zufriedenheit auf. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und analysiert.</i> | |
| <p>Pflege und Betreuung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Einführung einer elektronischen Pflegedokumentation wird geplant. <p><i>Kurzbeurteilung:</i></p> | Planungsunterlagen | Vorbereitungsarbeiten laufen. |
| | <i>erfüllt - Evaluation ist abgeschlossen - Vorbereitungen für die Einführung anfangs 2018 laufen.</i> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Die Leitlinie „Nähe – Distanz“ liegt vor. <p><i>Kurzbeurteilung:</i></p> | Leitlinie | Leitlinie ist erstellt. |
| | <i>erfüllt - Die Leitlinie liegt vor und wurde an der Personalinformation im November allen Mitarbeitenden vorgestellt; sie wird im 1. Halbjahr 2018 an den verschiedenen Teamsitzungen geschult.</i> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Die Schaffung eines Ausbildungsplatzes zur Sozialpädagogin/zum Sozialpädagogen wird geprüft. <p><i>Kurzbeurteilung:</i></p> | Abklärungsunterlagen | Entscheid wird gefällt. |
| | <i>erfüllt - Ein Ausbildungsplatz wurde bewilligt. Am 1. Oktober 2017 hat bereits eine Studierende die dreijährige Ausbildung begonnen.</i> | |

| Leistungs- und Wirkungsziele Betrieb | Indikator | Wert (Soll) |
|---|---|---|
| Einhalten des Budgets und rechtzeitiges Erkennen von Abweichungen | Finanzbuchhaltung | Jahresrechnung wird quartalsweise abgeschlossen und hochgerechnet |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Quartalsabschlüsse per 31. März, 30. Juni und 30. September liegen vor; Erkenntnisse wurden daraus gezogen.</i> | |
| Rasche Wiederbelegung der Zimmer | Belegungs-Statistik | Zimmer sind im Durchschnitt spätestens 7 Tage nach Zimmerabgabe wieder belegt |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die Zimmer wurden durchschnittlich innert 4.3 Tagen wiederbelegt.</i> | |
| Rasche Wiederbelegung der Wohnungen | Wohnungsbelegung | 99.5 % |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die Wohnungen waren 100 % belegt.</i> | |
| Zeitgemässe Personalführung | Jährlich finden offizielle Beurteilungs- und Fördergespräche oder Probezeitgespräche statt | Mit 95 % des Personals sind Gespräche geführt |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Praktisch 100 % aller Beurteilungs- und Fördergespräche oder Probezeitgespräche sind geführt und ausgewertet worden.</i> | |
| Zufriedene, motivierte und engagierte Mitarbeitende | Fluktuationsrate (ohne Lernende, Aushilfen und Pensionierte) | Fluktuationsrate weniger als 10 % |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die Fluktuationsrate betrug 5.45 %.</i> | |
| Engagierter Lehr- und Ausbildungsbetrieb | Anzahl Lehrverhältnisse | mindestens 18 aktuelle Lehrverhältnisse |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Im Herbst 2017 standen 28 Personen in einem Ausbildungsverhältnis.</i> | |

| | | |
|---|--|--|
| Flexible Personaleinsatzplanung | BESA-Statistik und Personaleinsatz-Planung | Personaleinsatz wird monatlich an Pflegebedürftigkeit und Bettenbelegung angepasst |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Der Vergleich wird monatlich gemacht. Einnahmen/Ausgaben verhalten sich auch entsprechend.</i> | |
| Zeitgemässe und bedarfsgerechte Pflege und Betreuung mit aktueller und aussagekräftiger Pflegedokumentation | Krankenkassen-Audit | erfüllt |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Vier verschiedene Krankenkassen führten Kontrollen durch und bestätigten korrekte Pflegeeinstufungen.</i> | |
| Hohe Zufriedenheit mit dem Essen | Kundenzufriedenheit gemäss Umfrage und Rückmeldung | Mindestens 3 von 4 Punkten |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Die Umfragen bei Anlässen im Café St. Martin zeigen auch 2017 wieder eine sehr hohe Zufriedenheit der Gäste mit der Qualität der Mahlzeiten (3.9 von 4 Punkten). Auch die Umfrage bei den Bewohnerinnen und Bewohnern weist auf eine hohe Zufriedenheit hin (Note 5.5 bei einer Maximalnote von 6).</i> | |
| Hoher Hygienestand im Verpflegungsbereich | Inspektionsrapport der Lebensmittelkontrolle | Kant. Lebensmittelinspektor bescheinigt guten Hygienestand |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>Der Lebensmittelinspektor hat 2017 keinen Kontrollbesuch gemacht.</i> | |
| Hohes Qualitätsbewusstsein | Jährlicher Qualitätsbericht der Zentrumsleitung | Genehmigung Qualitätsbericht durch Stadtrat; erfolgreiche 4-jährige Überprüfung durch die Dienststelle Soziales und Gesellschaft |
| <i>Kurzbeurteilung:</i> | <i>erfüllt - Der Stadtrat hat den Qualitätsbericht 2016 am 22. November 2017 verabschiedet.</i> | |

| Leistungsumfang 2017 bzw. Stand am 31. Dezember 2017 | Wert (Soll) | Wert (Ist) |
|--|-------------|------------|
| Anzahl bewilligte Pflegebetten | 119 | 119 |
| Durchschnittlicher Pflegeaufwand pro Tag für Heimbewohner/innen in Minuten | 12'700 | 12'712 |
| Anzahl Pensionstage Heimbewohner/innen | 43'000 | 44'266 |
| Anzahl Personen im Betreuten Wohnen | 104 | 111 |
| Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (inkl. Lernende und Aushilfen) | 195 | 198 |
| Personal-Vollzeitstellen | 109.9 | 111.2 |

Kommentar des Stadtrats zur Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde Stadt Sursee

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Stadtrat legt Ihnen die Rechnung 2017 vor. Der Abschluss weist in der Laufenden Rechnung bei einem Gesamtaufwand von Fr. 81'045'456.32 einen Ertragsüberschuss von Fr. 944'794.40 aus. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 4'024'331.60.

Der Voranschlag 2017 sah in der Laufenden Rechnung ein Defizit von 907'000 Franken vor. Der nun ausgewiesene Überschuss führt zu einem um 1,85 Mio. Franken besseren Resultat als prognostiziert.

Einnahmenseitig entwickeln sich die Erträge bei den ordentlichen Gemeindesteuern erfreulicherweise dynamischer als angenommen. Nachdem in den Jahren 2015 (- 1 Mio. Franken) und 2016 (- 800'000 Franken) deutlich tiefere Erträge erzielt wurden als budgetiert, konnte diese Lücke im vergangenen Jahr beinahe geschlossen werden (- 100'000 Franken). Unter dem Strich wurden 29,3 Mio. Franken an ordentlichen Steuern eingenommen. Angesichts des Rückgangs der Einnahmen bei den Sondersteuern um rund 800'000 Franken im Vergleich zum Abschluss 2016 hat sich diese Budgetierung als zielführend erwiesen.

Ausgabenseitig haben mit Ausnahme der Allgemeinen Verwaltung alle Bereiche unter dem Budget abgeschlossen. Besonders ins Gewicht fallen die Ressorts Bildung, Gesundheit sowie Umwelt- und Raumordnung (siehe Kommentare auf folgenden Seiten). Nebst strukturellen Gründen (wie weniger Schulklassen) sind die markanten Minderaufwändungen auch auf das Kostenbewusstsein des Stadtrates und der Verwaltung zurück zu führen sowie auf die seit dem 1. Januar 2017 laufende Finanzstrategie und daraus resultierende Massnahmen. Insgesamt blieb der Sachaufwand über die gesamte Verwaltung gesehen rund 700'000 Franken unter dem Voranschlag.

Profitiert hat die Stadt ausgabenseitig weiterhin vom tiefen Zinsniveau. Der Zinsaufwand liegt mit 955'000 Franken neu unter einer Million Franken. In der Rechnung 2016 hatte diese Position noch mit 1,28 Mio. Franken zu Buche geschlagen. Die ordentlichen Abschreibungen stiegen im Vergleich zur Rechnung 2016 aufgrund von Investitionen um 350'000 Franken an, die budgetierten zusätzlichen Abschreibungen von 2 Mio. Franken aus dem Spezialfonds für den Vierherrenplatz hingegen konnten aufgrund des laufenden Gerichtsverfahrens nicht ausgelöst werden.

Der Abschluss 2017 schafft Sursee wichtigen finanzpolitischen Spielraum. Das strukturelle Defizit ist zwar beinahe eliminiert, die Stadt sieht jedoch herausfordernden Jahren entgegen. Aufgrund der Sparabsichten des Kantons aus dem Konsolidierungsprogramm (KP 17), welche die Gemeinden ab 2018 mittragen und Sursee spürbar belasten sowie den anstehenden Investitionen, ausgelöst vor allem durch die dynamische Entwicklung der Stadt und der Region, hält der Stadtrat an seiner vorsichtigen finanzpolitischen Ausrichtung fest. So beantragt er den Ertragsüberschuss aus der Rechnung 2017 vollumfänglich ins Eigenkapital (neu 12,804 Mio. Franken) einzulegen und dadurch auch die Schulden weiter zu reduzieren.

Laufende Rechnung

| | | |
|--|-----------------|----------------|
| | | + = besser |
| | | - = schlechter |
| <i>Jahresergebnis (in tausend Franken)</i> | | |
| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
| - 907 | + 945 | + 1'852 |

Zur funktionalen Gliederung:

0. Allgemeine Verwaltung

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| | | |
|-------------|-----------------|-----------|
| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
| - 4'183 | - 4'278 | - 95 |

011 Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2017 fanden zwei Gemeindeversammlungen statt. Die ausserordentlichen Gemeindeversammlungen vom März und Oktober wurden nicht durchgeführt, da dann keine Projekte beschlussfähig waren. Somit sind die geplanten Aufwendungen für Botschaften und Inserate tiefer ausgefallen.

012 Stadtrat

Die budgetierten Honorare für Gutachten wurden nicht benötigt. Zudem fielen die Aufwendungen für Anlässe tiefer aus.

0201 Stadtverwaltung

Honorarausgaben für Dienstleistungen von Dritten sind im Budgetierungsprozess jeweils schwierig abzuschätzen – die Aufwendungen für verschiedene Beratungen (Bau, Kommunikation, Fachthemen etc.) fielen höher aus als vorhergesehen.

0204 Informatik

Die Kosten der Hard- und Software-Wartung konnten infolge stabiler Systemverhältnisse und Eigenleistungen tiefer als budgetiert gehalten werden.

0206 Personalwesen

Die Aufwendungen bei den Personalinseraten fielen um 42'000 Franken höher aus, nachdem die Personalselektion bei der Nachfolgeregelung des Stadtschreibers durch einen externen Personalvermittler erfolgte.

0208 Stadtarchiv

Der Aufwand bei den Besoldungen fiel höher aus als budgetiert, nachdem während des Mutterschaftsurlaubes einer Mitarbeiterin eine Stellvertretung angestellt worden ist. Auf der anderen Seite sind die Mutterschaftsentschädigungen (finanziert über Erwerbsausfallentschädigung EO) eingegangen.

025 Regionales Zivilstandsamt

Die vom Kanton weiter verrechneten Kosten für Infostar (Software) waren tiefer als angenommen. Dank vielen Bestellungen fällt der Gebührenertrag höher aus als budgetiert.

0907 Centralstrasse 9 – Stadtverwaltung

Mit der Kündigung der Räumlichkeiten des Sempacherse Tourismus und dem Bezug von Arbeitsplätzen der Mitarbeiter des Stadtarchivs in der Stadtverwaltung, wurden verschiedene unvorhergesehene Umbauarbeiten notwendig.

1. Öffentliche Sicherheit

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 882 | - 826 | + 56 |

100 Kindes- und Erwachsenenschutz

Der budgetierte Betriebsbeitrag an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) ist um rund 12'000 Franken höher ausgefallen. Für das Betriebsjahr 2016 wurden Rückerstattungen von rund 5'000 Franken geleistet.

1021 Warenmarkt

Mit dem Mai-Markt fand erstmals die Markt-Meile-Sursee statt, welche in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe Region Sursee und dem Einkaufszentrum Surseepark organisiert wurde. Der Stadtrat sprach dafür einen Nachtragskredit von Franken 6'500 (Konto 1021.319.00). Weiter konnten günstigere bzw. mussten weniger Marktstände zu gemietet werden, da die Markthändler aufgrund der Organisation des Marktchefs vermehrt private Stände mitbrachten. Die budgetierten Aufwendungen für den Umbau der Strombezugsquellen wurden dem Konto Parkplätze allgemein belastet.

1022 Schlachtviehmarkt

Nach Beendigung des Schlachtviehmarktes in Sursee enthielt die Spezialfinanzierung ein Guthaben von Franken 51'450.35. Dieser Betrag wurde dem Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband zu Gunsten der einfachen Gesellschaft „Viehmarkt Eschenbach“ zweckgebunden überwiesen.

1102 Sicherheit und Ordnung

Die Ordnungsdienst-Spezialisten der Securitas AG führten wiederum zu unterschiedlichen Zeiten in der Altstadt und auf den Freizeit- und Schulanlagen präventive Kontrollgänge durch. Die Einsätze erfolgten in Absprache mit der Luzerner Polizei. Bei Interventionen unterstützten sich die beiden Organisationen gegenseitig. Anlässlich der ordentlichen Einsätze erfolgten Kontrollgänge vom Bahnhof SBB in Sursee zum CAMPUS Sursee/Oberkirch, welche mit der Gemeinde Oberkirch abgesprochen und von dieser mit finanziert wurden.

140 Feuerwehrwesen

Der Nettoaufwand für den Betrieb der Feuerwehr Region Sursee beträgt rund Franken 745'600. Gemäss Gemeindevertrag bzw. Kostenteiler zahlt die Stadt Sursee 52.20 % an die Feuerwehr Region Sursee. Dies ermöglicht wiederum eine Einlage in die Spezialfinanzierung von rund 20'800 Franken.

1452 Feuerwehr Region Sursee

Der Gesamtaufwand ist in etwa gleich wie in der Rechnung 2016 und gegenüber dem Budget geringer. Rund ein Drittel des Aufwandes kann mit Verrechnungen von Dienstleistungen, Rückerstattungen und Beiträgen der Gebäudeversicherung Luzern gedeckt werden. Der Nettoaufwand beträgt rund 745'600 Franken.

150 Militär

Bei den Truppenbelegungen in den Militärunterkünften ALST St. Urbanstrasse und Neu St. Georg waren pro Einquartierung weniger Übernachtungen zu verzeichnen als im Rechnungsjahr 2016. Dies widerspiegelt sich nicht nur in den Truppenabrechnungen, sondern auch beim Aufwand Wasser, Strom, Heizmaterial.

160 Zivilschutz

Der Beitrag an die Zivilschutzorganisation Region Sursee ist leicht tiefer als budgetiert. Hingegen leicht höher als in der Rechnung 2016. Der Gesamtaufwand für die Stadt Sursee ist tiefer als budgetiert, da der Aufwand bei den Ersatzbeiträgen tiefer ausgefallen ist.

161 Gemeindeführungsstab

Im zweiten Betriebsjahr des Gemeindeführungsstabes Region Sursee (Geuensee, Oberkirch, Schenkon und Sursee) mussten vom Chef Bevölkerungsschutz und seinen beiden Stellvertretern mehr Aufwand als angenommen geleistet werden. Dies ergibt auch einen höheren Anteil pro Gemeinde als budgetiert. Der Gemeindeführungsstab befindet sich noch in der Anfangsphase. Der zu leistende Aufwand ist deshalb noch schwierig abzuschätzen.

2. Bildung

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 10'217 | - 9'493 | + 724 |

Mit einem sorgsamem und bewussten Mittelumgang sowie einer umsichtigen und verantwortungsvollen Klassen- und Unterrichtsplanung konnten die beeinflussbaren Kosten im Bildungsbereich gesamthaft unter dem budgetierten Betrag abschliessen.

210 Volksschule

Auf den 1. August 2017 erfolgte für alle Lehrpersonen, Fachpersonen der Schuldienste, Schulsozialarbeit und Schulleitungen eine Erhöhung der Arbeitszeit um eine Lektion bei gleichbleibendem Lohn. Diese vom Kanton verordnete Massnahme war bei der Budgetierung noch nicht abzusehen. Die Arbeitszeiterhöhung entspricht Einsparungen von 1.5 % der Jahres-Lohnsumme.

2101 Primarschule

In der Primarschule musste eine Klasse weniger als geplant geführt werden. Dadurch waren die effektiven Personalkosten bedeutend tiefer als budgetiert. Beim Sachaufwand (Schulmaterialien) konnte dank guter Planung unter dem Budget abgeschlossen werden.

213 Sekundarschule

In der Sekundarschule musste eine Klasse weniger als geplant geführt werden. Dies hatte entsprechend auch Einfluss auf den Fachunterricht sowie die Bildung von Niveaüzügen. Dadurch waren die effektiven Personalkosten bedeutend tiefer als budgetiert. Beim Sachaufwand (Schulmaterialien, Schulprojekte) konnten dank guter Planung unter dem Budget abgeschlossen werden.

217 Schulliegenschaften

Beim Unterhalt der Schulliegenschaften sowie beim Heiz- und Verbrauchsmaterial konnte der Aufwand dank umsichtigem Handeln verringert werden.

220 Sonderschulung

Bei der Integrativen Sonderschulung fielen mehr Kantonsbeiträge an als budgetiert. Dies infolge der höheren Besoldungsaufwendungen bei den IS-Lektionen.

3. Kultur und Freizeit

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 1'923 | - 1'895 | + 28 |

3102 Stadtmauern, Brunnen, Tore und Türme

Für die Sanierung der Stadtmauern im Hinteren Graben wurden die Planungsarbeiten für ein Konzept in Auftrag gegeben und begonnen.

3451 Strandbad

Das Strandbad wurde wieder gut besucht und knüpfte an das vorangegangene gute Ergebnis an.

4. Gesundheit

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 2'379 | - 2'085 | + 294 |

410/440 Pflegeheime / Ambulante Pflege

Die Budgetierung der Pflegefinanzierung und der Spitexdienstleistungen wird auf Grund von Hochrechnungen und Schätzungen erstellt. Im Bereich Pflegeheime ist der Aufwand rund 181'400 Franken tiefer ausgefallen. Für das Betriebsjahr 2016 wurden vom Spitex-Verein Rückerstattungen von rund 144'500 Franken geleistet, infolge mehr geleisteter Pflegestunden.

415 AltersZentrum St. Martin

Das AltersZentrum St. Martin hat alle Ziele gemäss politischem Leistungsauftrag erfüllt. Das Globalbudget weist einen Überschuss von Fr. 881'559.55 Franken aus, der dem Konto Einlage in Spezialfinanzierung gutgeschrieben wird. Das sehr gute Ergebnis wurde dank einer sehr guten Bettenbelegung und der weiter gestiegenen Nachfrage nach verschiedensten Dienstleistungen erreicht. Der Neubau St. Martinsgrund 8 erweist sich als optimale Ergänzung des gesamten Betriebs. Zudem wurden als Folge einer guten Budgetdisziplin verschiedene Aufwandkonti unterschritten.

5. Soziale Wohlfahrt

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 8'393 | - 8'378 | + 15 |

520 Krankenversicherung

Der Kostenbeitrag an den Kanton für die Prämienverbilligung beträgt rund 545'900 Franken. Es handelt sich um Pro-Kopf-Beiträge. Es wird die mittlere Wohnbevölkerung aus dem Jahr 2016 herangezogen, weshalb die Kosten um 210'000 Franken tiefer ausgefallen sind.

530/531 Sonstige Sozialversicherungen

Der Kostenbeitrag an die Ergänzungsleistungen AHV/IV und an die Familienausgleichskassen beträgt 2'754'600 Franken. Es handelt sich dabei um Pro-Kopf-Beiträge. Die Kosten sind um 29'500 Franken höher ausgefallen.

5406 Jugendschutz / Betreuungsgutscheine

Die Kosten für die bezogenen Betreuungsgutscheine sind gegenüber dem budgetierten Aufwand um rund 20'000 Franken tiefer. Das massgebende Einkommen für den Anspruch auf Betreuungsgutscheine wurde auf 92'000 Franken erhöht. Mit der Kinderbetreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder während den Ferien wurde ein weiteres Angebot eingeführt.

580 Allgemeine Fürsorge

Der budgetierte kantonale Kostenbeitrag an die sozialen Einrichtungen fiel um rund 70'000 Franken tiefer aus. Es handelt sich dabei ebenfalls um Pro-Kopf-Beiträge. Die Beiträge an Integrationsprogramme für Bezügerinnen und Bezüger von wirtschaftlicher Sozialhilfe sind

um rund 44'600 Franken höher ausgefallen. Die Integration in den Arbeitsmarkt steht im Mittelpunkt und ist bei jungen Anspruchsberechtigten unumgänglich.

581 Gesetzliche Fürsorge

Der Nettoaufwand für Leistungen der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen. Bei einem Gesamtaufwand von rund 3'128'000 Franken waren Rückerstattungen und Sozialversicherungsleistungen von rund 1'215'700 Franken zu verzeichnen. Die Rückerstattungen und Sozialversicherungsleistungen sind gegenüber dem budgetierten Ertrag rund 277'000 Franken höher. Der budgetierte Aufwand ist um rund 531'600 Franken höher ausgefallen, weil die Anzahl von Sozialhilfebezüglerinnen und -bezügern mit Schweizer Bürgerrecht weiter gestiegen ist. Die Unterstützung ausländischer Staatsangehöriger ist um rund 27'200 Franken tiefer ausgefallen.

582 Alimentenhilfe Sursee / Region

Bei ausgerichteten Leistungen an bevorschussten Kinderalimenten von gesamthaft rund 363'000 Franken betrug die Rückflussquote 45.3 %. Der angestrebte Kostendeckungsgrad der regionalen Dienststelle wurde erreicht.

6. Verkehr

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 2'051 | - 2'038 | + 13 |

6201 Gemeindestrassen

Einzelne Planungen wurden aufgrund von zeitlichen Verzögerungen und anderen Projektablaufen nicht ausgelöst.

6241 Parkplätze

Der Gesamtaufwand, der Ertrag der Parkgebühren und die Einlage in den Fonds Spezialfinanzierung sind in etwa gleich wie im Rechnungsjahr 2016, exkl. P+R Parkplätze beim Bahnhof.

6242 Park+Ride am Bahnhof

Der Ertrag der Parkplatzgebühren auf den Park+Ride Parkplätzen am Bahnhof fiel wiederum tiefer als in den Vorjahren aus. Dennoch kann über 215'000 Franken in den Fonds Parkplatzbewirtschaftung eingelegt werden.

7. Umwelt und Raumordnung

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| Voranschlag | Rechnung | Differenz |
|-------------|----------|-----------|
| - 466 | - 374 | + 92 |

745 Friedhof

Die neuen Urnengrabfelder im Friedhof Dägerstein sind fertig erstellt. Gleichzeitig konnten die Anpassungen an den Inneneinrichtungen in der Abdankungshalle abgeschlossen werden. Diese Arbeiten erforderten einen Mehraufwand für den Friedhofverwalter, so dass der Anteil Verwaltungskosten höher als budgetiert ausfällt. Zum Friedhofkreis Sursee gehören total 15'348 Einwohnerinnen und Einwohner. Der Anteil der Stadt Sursee am Friedhofbetrieb beträgt 64.5 % mit einer Einwohnerzahl von 9'903.

8. Volkswirtschaft

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| | | |
|----------------------|---------------------------------|-------------------|
| Voranschlag + 508 | Rechnung + 539 | Differenz + 31 |
|----------------------|---------------------------------|-------------------|

9. Steuern und Finanzen

Nettoergebnis (in tausend Franken)

| | | |
|-------------------------|------------------------------------|--------------------|
| Voranschlag + 29'080 | Rechnung + 29'773 | Differenz + 693 |
|-------------------------|------------------------------------|--------------------|

900 Gemeindesteuern

Gegenüber dem Voranschlag resultierte in der Dienststelle 900, Gemeindesteuern, eine Ertragsüberschreitung von rund 251'000 Franken (+ 0.78 %). Die erzielten Aufwände und Erträge in den einzelnen Konti befinden sich im Rahmen des Voranschlags.

901 Andere Steuern

Bei den Steuereinnahmen fallen vor allem die grossen Mehreinnahmen gegenüber dem Budget bei den Handänderungssteuern (+105'000 Franken) sowie bei den Erbschaftssteuern (+233'000 Franken) auf. Auf der anderen Seite sind 195'000 Franken weniger Steuererträge gegenüber dem Budget bei den Grundstückgewinnsteuern eingegangen. Insgesamt schliessen diese drei Sondersteuern mit 143'000 Franken besser ab als budgetiert.

Sondersteuern sind einmaliger Art und deshalb auch schwer zu planen. Auffallend war die hohe Anzahl an Handänderungen in den Jahren 2016 und 2017.

940 Kapitaldienst

Die Stadt profitiert immer noch von den tiefen Zinssätzen. Im 2017 wurden einige auslaufende Darlehen wieder zu sehr vorteilhaften Zinssätzen refinanziert. Die festen Darlehen sind um zwei Mio. Franken auf 74.5 Mio. Franken angestiegen. Im Voranschlag war eine wesentlich höhere Zunahme der Verschuldung eingerechnet.

941 Liegenschaften des Finanzvermögens

Im baulichen Unterhalt ist der Ersatz der Lautsprecheranlage der Tribüne Schlottermilch ins Gewicht gefallen, dieser wird jedoch über Rückerstattungen wieder ausgeglichen. Im Konto Wertberichtigung wurde durch einen Landverkauf ein Buchgewinn von rund 179'500 Franken erzielt.

990/994 Abschreibungen/Spezialfonds

Im Budget war vorgesehen, aus dem Parkplatzgebührenfonds eine Entnahme von 2 Mio. Franken zu tätigen, um mit zusätzlichen Abschreibungen die Investitionen für das Parkhaus am Vierherrenplatz auszugleichen. Durch die Verzögerungen des Baubeginns am Vierherrenplatz konnten die Buchungen nicht vorgenommen werden.

999 Abschluss

Das Eigenkapital beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses Fr. 12'803'870.55.

Die **Nettoinvestitionen** belaufen sich mit Fr. 4'024'331.60 (50.29 %) wesentlich unter dem Voranschlag von Fr. 8'003'000.00. Auch hier wirkt sich in erster Linie die Bauverzögerung am Vierherrenplatz aus. Von den 2,3 Mio. Franken bei den Sonderkrediten eingestellten Mitteln wurden lediglich 150'000 Franken ausgelöst. Auch Projekte bei den Voranschlagskrediten (namentlich Frieslirainstrasse, Trottoir Luzernstrasse, Altstadt, Gewässerverbauungen oder Lärmschutz) verzögern sich aufgrund rechtlicher, zeitlicher und baulicher Herausforderungen.

Die **Bilanzsumme** stieg um rund 10,6 Mio. Franken auf 152,232 Mio. Franken an. Die Positionen in der Bilanz sind nachgewiesen und beinhalten per Stichtatum keine überhöhten Werte oder Risiken.

Das Eigenkapital beträgt nach Gutschrift des Ertragsüberschusses Fr. 12'803'870.55.

Rechnungsaufgabe

Gemäss der Gemeindeordnung der Stadt Sursee vom 23. September 2007, Art. 20 Abs. 2, liegen die Unterlagen ab dem 16. Tag vor der Gemeindeversammlung auf. Die Akten können in der Stadtverwaltung eingesehen werden, soweit die Wahrung des Amtsgeheimnisses dies zulässt.

Dank

Der Stadtrat dankt der Einwohnerschaft für das entgegengebrachte Vertrauen. Er spricht allen Mitarbeitenden für den grossen Einsatz im Dienste der Stadt Sursee seinen Dank aus.

Stadtrat Sursee

1.1 Ergebnisse Rechnung 2017

Vergleich Laufende Rechnung - Investitionsrechnung

Stadt Sursee

| | | | |
|--|---------------------|----------------------|----------------------|
| Die Laufende Rechnung schliesst wie folgt ab: | - Aufwand | 81'045'456.32 | 81'990'250.72 |
| | - Ertrag | | |
| | Ertragsüberschuss | 944'794.40 | |
| Der Voranschlag sah folgendes Ergebnis vor: | - Aufwand | 83'601'100.00 | 82'694'000.00 |
| | - Ertrag | | |
| | - Aufwandüberschuss | | 907'100.00 |
| Die Verbesserung gegenüber dem Budget beträgt somit: | | 1'851'894.40 | |
| Investitionsrechnung | | | |
| Die Investitionsrechnung zeigt folgende Gesamtzahlen: | - Ausgaben | 4'683'454.95 | 659'123.35 |
| | - Einnahmen | | |
| | - Mehrausgaben | | 4'024'331.60 |
| Im Voranschlag wurden folgende Kredite bewilligt: | - Ausgaben | 8'870'000.00 | 867'000.00 |
| | - Einnahmen | | |
| | - Mehrausgaben | | 8'003'000.00 |
| Die Netto-Investitionen weichen gegenüber dem Budget ab, um: | | | -3'978'668.40 |

Vergleich Rechnung - Budget

| Laufende Rechnung | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|-----------------------------|----------------------|----------------------|------------------|---------------|---------------|---------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Total | 81'045'456.32 | 81'990'250.72 | 83'601'100.00 | 82'694'000.00 | 79'648'099.08 | 80'364'056.29 |
| Aufwandüberschuss | | | | 907'100.00 | | |
| Ertragsüberschuss | 944'794.40 | | | | 715'957.21 | |
| | 81'990'250.72 | 81'990'250.72 | 83'601'100.00 | 83'601'100.00 | 80'364'056.29 | 80'364'056.29 |
| Investitionsrechnung | | | | | | |
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Total | 4'683'454.95 | 659'123.35 | 8'870'000.00 | 867'000.00 | 12'215'110.25 | 2'129'057.30 |
| Nettoinvestitionen | | 4'024'331.60 | | 8'003'000.00 | | 10'086'052.95 |
| | 4'683'454.95 | 4'683'454.95 | 8'870'000.00 | 8'870'000.00 | 12'215'110.25 | 12'215'110.25 |

1.2 Laufende Rechnung

Zusammenzug funktionale Gliederung - Bruttodarstellung

Stadt Sursee

| | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|---------------------------|---------------|---------------|------------------|------------|---------------|---------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0. Allgemeine Verwaltung | 7'473'893.50 | 3'195'619.28 | 7'491'700 | 3'308'300 | 7'465'283.01 | 3'308'764.26 |
| 1. Öffentliche Sicherheit | 2'579'025.40 | 1'752'780.25 | 2'616'800 | 1'735'200 | 2'499'677.01 | 1'909'338.71 |
| 2. Bildung | 22'313'669.49 | 12'820'908.90 | 22'834'100 | 12'617'000 | 22'285'106.13 | 12'877'149.70 |
| 3. Kultur und Freizeit | 2'615'521.50 | 720'292.60 | 2'768'400 | 845'300 | 2'564'328.65 | 828'026.30 |
| 4. Gesundheit | 17'482'112.60 | 15'397'038.35 | 17'102'700 | 14'723'300 | 16'222'145.67 | 13'955'253.37 |
| 5. Soziale Wohlfahrt | 10'349'057.39 | 1'970'960.76 | 10'143'700 | 1'750'600 | 10'175'341.12 | 1'966'523.94 |
| 6. Verkehr | 5'332'628.86 | 3'294'824.91 | 5'323'200 | 3'271'900 | 5'053'500.22 | 3'205'665.02 |
| 7. Umwelt- u. Raumordnung | 6'306'940.21 | 5'932'665.66 | 6'517'600 | 6'051'300 | 6'365'793.75 | 5'964'314.75 |
| 8. Volkswirtschaft | 282'858.95 | 822'103.35 | 270'500 | 778'400 | 228'971.40 | 740'830.80 |
| 9. Steuern und Finanzen | 6'309'748.42 | 36'083'056.66 | 8'532'400 | 37'612'700 | 6'787'952.12 | 35'608'189.44 |
| | 81'045'456.32 | 81'990'250.72 | 83'601'100 | 82'694'000 | 79'648'099.08 | 80'364'056.29 |
| Ertragsüberschuss | | | | | | |
| Aufwandüberschuss | 944'794.40 | | | 907'100 | 715'957.21 | |
| | 81'990'250.72 | 81'990'250.72 | 83'601'100 | 83'601'100 | 80'364'056.29 | 80'364'056.29 |

Zusammenzug funktionale Gliederung - Nettodarstellung

| | Rechnung | Voranschlag | Abweichungen | |
|----------------------------|---------------|---------------|---------------|--------|
| | 2017 | 2017 | in FR. | in % |
| Aufwandpositionen | | | | |
| 0. Allgemeine Verwaltung | 4'278'274.22 | 4'183'400.00 | 94'874.22 | 2.27 |
| 1. Öffentliche Sicherheit | 826'245.15 | 881'600.00 | -55'354.85 | -6.28 |
| 2. Bildung | 9'492'760.59 | 10'217'100.00 | -724'339.41 | -7.09 |
| 3. Kultur und Freizeit | 1'895'228.90 | 1'923'100.00 | -27'871.10 | -1.45 |
| 4. Gesundheit | 2'085'074.25 | 2'379'400.00 | -294'325.75 | -12.37 |
| 5. Soziale Wohlfahrt | 8'378'096.63 | 8'393'100.00 | -15'003.37 | -0.18 |
| 6. Verkehr | 2'037'803.95 | 2'051'300.00 | -13'496.05 | -0.66 |
| 7. Umwelt- u. Raumordnung | 374'274.55 | 466'300.00 | -92'025.45 | -19.74 |
| Total Aufwand netto | 29'367'758.24 | 30'495'300.00 | -1'127'541.76 | |
| Ertragspositionen | | | | |
| 8. Volkswirtschaft | 539'244.40 | 507'900.00 | 31'344.40 | 6.17 |
| 9. Steuern und Finanzen | 29'773'308.24 | 29'080'300.00 | 693'008.24 | 2.38 |
| Total Ertrag netto | 30'312'552.64 | 29'588'200.00 | 724'352.64 | |
| Ertrags-/Aufwandüberschuss | 944'794.40 | -907'100.00 | 1'851'894.40 | |

1.3 Laufende Rechnung - Artengliederung

Stadt Sursee

| (nach Abschlussbuchung) | Rechnung 2017 | Voranschlag 2017 | Rechnung 2016 |
|---|----------------------|-------------------|----------------------|
| 3 AUFWAND | | | |
| 30 Personalaufwand | 34'866'139.98 | 35'525'900 | 34'143'697.90 |
| 31 Sachaufwand | 10'711'268.58 | 11'444'100 | 10'328'185.31 |
| 32 Passivzinsen | 955'271.18 | 1'235'600 | 1'283'892.94 |
| 33 Abschreibungen | 5'776'265.40 | 8'187'000 | 5'966'553.46 |
| 34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung | 613'493.85 | 615'200 | 732'268.30 |
| 35 Entschädigung an Gemeinwesen | 2'939'659.45 | 3'007'100 | 2'739'044.65 |
| 36 Eigene Beiträge | 17'725'160.42 | 17'838'400 | 17'645'613.79 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0 | 0.00 |
| 38 Einlagen in Spezialfinanzierung | 6'353'271.01 | 3'587'900 | 5'459'885.39 |
| 39 Interne Verrechnungen | 2'049'720.85 | 2'159'900 | 2'064'914.55 |
| 4 ERTRAG | | | |
| 40 Steuern | 34'411'608.26 | 34'079'400 | 33'962'281.43 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 625'626.45 | 611'300 | 605'260.85 |
| 42 Vermögenserträge | 2'141'663.25 | 1'919'000 | 1'743'697.51 |
| 43 Entgelte | 23'528'229.20 | 22'381'600 | 22'742'162.05 |
| 44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung | 826'046.00 | 826'100 | 777'406.00 |
| 45 Rückerstattungen von Gemeinwesen | 8'565'640.35 | 8'545'200 | 8'670'182.35 |
| 46 Beiträge für eigene Rechnung | 8'790'652.56 | 8'548'400 | 8'238'922.65 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0 | 0.00 |
| 48 Entnahmen aus Spezialfinanzierung | 1'051'063.80 | 4'530'200 | 1'559'228.90 |
| 49 Interne Verrechnungen | 2'049'720.85 | 2'159'900 | 2'064'914.55 |
| Total Aufwand | 81'990'250.72 | 83'601'100 | 80'364'056.29 |
| Total Ertrag | 81'990'250.72 | 83'601'100 | 80'364'056.29 |

1.4 Kreditübertragungen 2017/2018

Stadt Sursee

Gemäss den Bestimmungen des Harmonisierten Rechnungsmodelles (HRM) gilt folgende Regelung:

"Budgetvorträge sind bereits feststehende, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannte Verpflichtungen, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwands oder der Ausgaben am Ende der Rechnungsperiode notwendig sind. Rückstellungen zur Ausschöpfung nicht beanspruchter Kredite sind nicht gestattet."

Die folgenden Positionen erfüllen diese Voraussetzungen:

Laufende Rechnung

| Konto-Nr. KST/KTR | Betrag | Konto- Bezeichnung | Gegenstand | Begründung |
|------------------------|------------------|---------------------------------------|---|---|
| 330.311.00 530 420 | 50'000.00 | Parkanlagen Mobiliar-Anschaffungen | Möblierung Martigny- Platz | Durch Stadtratsentscheid wurde die Umsetzung der Platzgestaltung auf 2018 verschoben. |
| 341.351.00 530 300 | 17'000.00 | Beitrag an Kanton Kottenhalle | Anteil an Sanierungen | Arbeiten konnten infolge des budgetlosen Zustands des Kantons Luzern nicht ausgeführt werden. Die Arbeiten werden gemäss Dienststelle Immobilien des Kantons im 2018 ausgeführt. |
| 6201.318.00 560 220 | 30'000.00 | Gemeindestrassen | Honorare Verkehrslösung Merkur- strasse | Auftragserteilung für eine Projektstudie wurde noch nicht erteilt. Die erforderlichen Anpassungen müssen mit der Projektgruppe Master-Plan Bahnhof und Fenaco erarbeitet werden. Das Vorprojekt Busbahnhof wird im Februar 2018 im Entwurf vorliegen. Bis jetzt erarbeitete man immer noch die Rahmenbedingungen. |
| 2040.01 | 97'000.00 | Total Laufende Rechnung | | |

Investitionsrechnung

| Konto-Nr. KST/KTR | Betrag | Konto- Bezeichnung | Gegenstand | Begründung |
|----------------------|------------------|-----------------------------------|--|--|
| 340.501.00 1 | 39'885.55 | Sanierungen Sportplätze | Versickerungsanlage Kunstrasenspielfeld | Durch die Verzögerung des hydrogeologischen Gutachtens und der Festlegung des weiteren Vorgehens erfolgen die Arbeiten erst im 2018. Die Verzögerung ist unumgänglich. |
| 2041.01 | 39'885.55 | Total Investitionsrechnung | | |

| | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|--|-----------------------|---------------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|---------------------|
| | Aufwand Ausgaben | Ertrag Einnahmen | Aufwand Ausgaben | Ertrag Einnahmen | Aufwand Ausgaben | Ertrag Einnahmen |
| <u>ERGEBNISSE</u> | | | | | | |
| LAUFENDE RECHNUNG | | | | | | |
| Total Aufwand und Ertrag | 81'045'456.32 | 81'990'250.72 | 83'601'100 | 82'694'000 | 79'648'099.08 | 80'364'056.29 |
| Ertragsüberschuss | 944'794.40 | | | | 715'957.21 | |
| Aufwandüberschuss | | | | 907'100 | | |
| INVESTITIONSRECHNUNG | | | | | | |
| Total Ausgaben und Einnahmen | 4'683'454.95 | 659'123.35 | 8'870'000 | 867'000 | 12'215'110.25 | 2'129'057.30 |
| Nettoinvestitionen Zunahme/Abnahme | | 4'024'331.60 | | 8'003'000 | | 10'086'052.95 |
| <u>FINANZIERUNG</u> | | | | | | |
| | Mittel- verwendung | Mittel- herkunft | Mittel- verwendung | Mittel- herkunft | Mittel- verwendung | Mittel- herkunft |
| Zunahme/Abnahme der Nettoinvestitionen | 4'024'331.60 | | 8'003'000 | | 10'086'052.95 | |
| Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung | | 944'794.40 | | | | 715'957.21 |
| Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung | | | 907'100 | | | |
| Abschreibungen (ohne DS 999) | | | | | | |
| - auf Verwaltungsvermögen (331.332) | | 5'626'152.00 | | 8'022'400 | | 5'731'758.81 |
| - auf Bilanzfehlbetrag (333) | | | | | | |
| Einlagen (ohne DS 999) | | | | | | |
| - Spezialfinanzierungen (380) | | 4'182'577.50 | | 2'492'100 | | 3'495'613.45 |
| - Spezialfonds (384) | | 1'225'899.11 | | 1'095'800 | | 1'248'314.73 |
| - Vorfinanzierungen (385) | | | | | | |
| Entnahmen | | | | | | |
| - Spezialfinanzierungen (480) | 199'000.20 | | 698'400 | | 671'312.85 | |
| - Spezialfonds (484) | 852'063.60 | | 2'924'700 | | 887'916.05 | |
| - Vorfinanzierungen (485) | | | | | | |
| Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung | 6'904'027.61 | | | | | |
| Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung | | | | 922'900 | | 453'637.65 |
| <u>MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS</u> | | | | | | |
| Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung | | 6'904'027.61 | | | | |
| Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung | | | 922'900 | | 453'637.65 | |
| Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen | 7'000'000.00 | | 7'000'000 | | 10'500'000.00 | |
| Veränderungen im Finanzvermögen | | | | | | |
| - Neuanlagen | 295'000.00 | | | | 973'550.00 | |
| - Abschreibung und Auflösung von Anlagen | | 524'634.30 | | | | 54'342.00 |
| - Abschreibungen auf Finanzvermögen (330) | | 134'513.40 | | 164'600 | | 234'794.65 |
| Gesamter Mittelbedarf | | | | 7'758'300 | | 11'638'051.00 |
| Gesamter Mittelüberschuss | 268'175.31 | | | | | |

| Finanzkennzahlen und Bandbreiten: Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern (§§ 28,29) | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | |
|---|---------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|---------------------------|
| 1.1 Selbstfinanzierungsgrad Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. | 60.31% | 122.64% | 77.17% | 79.49% | 84.50% | 150.08% | 95.50% | 271.56% | |
| 1.1 Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. | 75.40% | 71.65% | 64.37% | 62.14% | 81.06% | 99.83% | 94.91% | 117.99% | |
| 2. Selbstfinanzierungsanteil Die Kennzahl zeigt, welcher Anteil des gesamten Ertrages geldwirksam ist. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. | 10.53% | 11.79% | 9.82% | 10.41% | 8.52% | 13.84% | 12.97% | 14.29% | |
| 3. Zinsbelastungsanteil I Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird. Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen. | 0.24% | -0.15% | -0.54% | -3.86% | 0.05% | 0.06% | -0.49% | -1.27% | |
| 4. Zinsbelastungsanteil II Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrages der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird. Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen. | 0.56% | -0.35% | -1.37% | -10.22% | 0.12% | 0.16% | -1.17% | -3.00% | |
| 5. Kapitaldienstanteil Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird. Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen. | 3.99% | 4.71% | 4.58% | 1.70% | 6.04% | 6.41% | 6.13% | 5.91% | |
| 6. Verschuldungsgrad Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich. Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen. | 173.21% | 161.61% | 191.57% | 204.86% | 190.85% | 177.08% | 176.73% | 147.55% | |
| 7. Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung. Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin sollte das zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen. | in Fr. | 6'285 | 5'871 | 6'055 | 6'211 | 6'222 | 5'742 | 5'719 | 4'820 |
| - Zweifaches kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung | in Fr. | 4'538 | 4'526 | 4'890 | 4'880 | 4'592 | 4'264 | 3'940 | 3'940 (Vorjahr) |
| 8. Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuereinnahmen Die Kennzahl zeigt, wieviel der ordentlichen Steuereinnahmen zum Abtragen des Bilanzfehlbetrages notwendig ist. Der Bilanzfehlbetrag darf insgesamt einen Drittel des ordentlichen Ertrags der Gemeindesteuern nicht übersteigen (§ 88 Abs. 5 Gemeindegesetz des Kantons Luzern) | | 0.00% | 0.00% | 0.00% | 0.00% | 0.00% | 0.00% | 0.00% | |

Bestandesrechnung

| AKTIVEN | | Bestand 01.01.2017 | Veränderung | | Bestand 31.12.2017 |
|------------|------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | | Zuwachs | Abgang | |
| 10 | FINANZVERMÖGEN | 41'922'649.46 | 207'576'677.11 | 195'535'977.68 | 53'963'348.89 |
| 100 | Flüssige Mittel | 11'969'978.64 | 153'945'183.46 | 140'926'499.01 | 24'988'663.09 |
| 1000 | Kasse | 27'081.30 | 901'422.70 | 908'118.90 | 20'385.10 |
| 1001 | Post | 7'902'967.36 | 111'131'791.56 | 104'434'998.30 | 14'599'760.62 |
| 1002 | Bank | 4'039'929.98 | 41'911'969.20 | 35'583'381.81 | 10'368'517.37 |
| 101 | Guthaben | 15'869'021.62 | 30'797'525.10 | 31'457'325.32 | 15'209'221.40 |
| 1012 | Steuer | 10'034'254.21 | 9'413'298.24 | 10'699'714.96 | 8'747'837.49 |
| 1015 | Andere Debitoren | 4'660'934.49 | 20'208'914.09 | 19'583'777.44 | 5'286'071.14 |
| 1019 | Uebrige Guthaben | 1'173'832.92 | 1'175'312.77 | 1'173'832.92 | 1'175'312.77 |
| 102 | Anlagen | 12'547'686.95 | 432'133.45 | 661'767.75 | 12'318'052.65 |
| 1021 | Aktien und Anteilscheine | 679'943.00 | 0.00 | 1.00 | 679'942.00 |
| 1022 | Darlehen | 2'145'115.00 | 0.00 | 203'704.00 | 1'941'411.00 |
| 1023 | Liegenschaften | 9'637'439.00 | 295'000.00 | 307'600.00 | 9'624'839.00 |
| 1025 | Materiallager | 85'189.95 | 137'133.45 | 150'462.75 | 71'860.65 |
| 103 | Transitorische Aktiven | 1'535'962.25 | 1'447'412.45 | 1'535'962.95 | 1'447'411.75 |
| 1030 | Transitorische Aktiven | 1'535'962.25 | 1'447'412.45 | 1'535'962.95 | 1'447'411.75 |
| 104 | Abrechnungskonti | 0.00 | 20'954'422.65 | 20'954'422.65 | 0.00 |
| 1041 | Steuer-Abrechnung | 0.00 | 20'432'005.60 | 20'432'005.60 | 0.00 |
| 1045 | Gebühren-Abrechnung | 0.00 | 18'529.85 | 18'529.85 | 0.00 |
| 1046 | Diverses | 0.00 | 418'284.30 | 418'284.30 | 0.00 |
| 1047 | Bauabrechnungen | 0.00 | 85'602.90 | 85'602.90 | 0.00 |
| 11 | VERWALTUNGSVERMÖGEN | 99'715'381.95 | 17'496'785.30 | 18'943'232.10 | 98'268'935.15 |
| 114 | Sachgüter | 97'507'913.29 | 16'942'412.25 | 18'746'161.55 | 95'704'163.99 |
| 1140 | Grundstücke | 1'371'085.68 | 374'942.80 | -64'964.80 | 1'810'993.28 |
| 1141 | Tiefbauten | 16'252'399.79 | 1'826'260.05 | 1'266'281.20 | 16'812'378.64 |
| 1143 | Hochbauten | 76'298'282.74 | 13'565'979.65 | 16'420'785.65 | 73'443'476.74 |
| 1146 | Mobilien | 3'586'145.08 | 1'175'229.75 | 1'124'059.50 | 3'637'315.33 |
| | Darlehen und Beteiligungen | 1.00 | 0.00 | 0.00 | 1.00 |
| 1154 | Gemischtwirtsch. Unternehmungen | 1.00 | 0.00 | 0.00 | 1.00 |
| 116 | Investitionsbeiträge | 848'157.16 | 230'400.85 | 20'719.40 | 1'057'838.61 |
| 1161 | Kanton | 23'493.96 | 0.00 | 690.95 | 22'803.01 |
| 1162 | Gemeinden | 682'306.40 | 130'400.85 | 13'839.30 | 798'867.95 |
| 1164 | Gemischtwirtsch. Unternehmungen | 4.00 | 0.00 | 0.00 | 4.00 |
| 1165 | Investitionsbeiträge an Private | 142'352.80 | 100'000.00 | 6'189.15 | 236'163.65 |
| 117 | Uebrige aktivierte Ausgaben | 1'359'310.50 | 323'972.20 | 176'351.15 | 1'506'931.55 |
| 1171 | Planungen | 1'359'310.50 | 323'972.20 | 176'351.15 | 1'506'931.55 |
| 12 | SPEZIALFINANZIERUNGEN | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 128 | Vorschüsse | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 1280 | Vorschüsse Spezialfinanzierung | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 13 | Bilanzfehlbetrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 139 | Fehldeckung | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 1390 | Bilanzfehlbetrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Total | 141'638'031.41 | 225'073'462.41 | 214'479'209.78 | 152'232'284.04 |

Bestandesrechnung

| PASSIVEN | | Bestand 01.01.2017 | Veränderung | | Bestand 31.12.2017 |
|------------|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | | Zuwachs | Abgang | |
| 20 | FREMDKAPITAL | 96'570'098.75 | 348'705'907.09 | 343'578'405.27 | 101'697'600.57 |
| 200 | Laufende Verpflichtungen | 20'328'723.90 | 277'870'167.67 | 272'581'053.15 | 25'617'838.42 |
| 2000 | Kreditoren | 19'358'329.29 | 50'738'166.47 | 47'610'393.44 | 22'486'102.32 |
| 2001 | Depotgelder | 188'327.40 | 1'182'105.30 | 1'206'621.45 | 163'811.25 |
| 2006 | Kontokorrente | 0.00 | 61'473'626.46 | 61'473'626.46 | 0.00 |
| 2007 | Abrechnungskonti | 0.00 | 161'620'269.08 | 161'620'269.08 | 0.00 |
| 2009 | Uebrigere Verpflichtungen | 782'067.21 | 2'856'000.36 | 670'142.72 | 2'967'924.85 |
| 201 | Kurzfristige Schulden | 0.00 | 60'299'114.87 | 60'299'114.87 | 0.00 |
| 2010 | Banken | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 2019 | Lohnabrechnungskonti | 0.00 | 60'299'114.87 | 60'299'114.87 | 0.00 |
| 202 | Langfristige Schulden | 72'500'000.00 | 9'000'000.00 | 7'000'000.00 | 74'500'000.00 |
| 2022 | Feste Darlehen | 72'500'000.00 | 9'000'000.00 | 7'000'000.00 | 74'500'000.00 |
| 203 | Verpflichtungen für Sonderrechnungen | 61'001.70 | 0.00 | 17'855.00 | 43'146.70 |
| 2035 | Zuwendungen | 61'001.70 | 0.00 | 17'855.00 | 43'146.70 |
| 204 | Rückstellungen | 2'592'385.00 | 537'700.55 | 2'592'385.00 | 537'700.55 |
| 2040 | Laufende Rechnung | 294'685.00 | 497'815.00 | 294'685.00 | 497'815.00 |
| 2041 | Investitionsrechnung | 2'297'700.00 | 39'885.55 | 2'297'700.00 | 39'885.55 |
| 205 | Transitorische Passiven | 1'087'988.15 | 998'924.00 | 1'087'997.25 | 998'914.90 |
| 2050 | Transitorische Passiven | 1'087'988.15 | 998'924.00 | 1'087'997.25 | 998'914.90 |
| 22 | SPEZIALFINANZIERUNGEN | 33'208'856.51 | 13'117'749.58 | 8'595'793.17 | 37'730'812.92 |
| 228 | Verpflichtungen | 33'208'856.51 | 13'117'749.58 | 8'595'793.17 | 37'730'812.92 |
| 2280 | Verpflichtung an Spezialfinanzierungen | 25'746'210.45 | 11'694'655.89 | 7'563'528.74 | 29'877'337.60 |
| 2282 | Spezialfonds | 7'462'646.06 | 1'423'093.69 | 1'032'264.43 | 7'853'475.32 |
| 2285 | Vorfinanzierungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 23 | EIGENKAPITAL | 11'859'076.15 | 944'794.40 | 0.00 | 12'803'870.55 |
| 239 | Kapital | 11'859'076.15 | 944'794.40 | 0.00 | 12'803'870.55 |
| 2390 | Eigenkapital | 11'859'076.15 | 944'794.40 | 0.00 | 12'803'870.55 |
| 29 | Hilfskonten | 0.00 | 9'235'576.01 | 9'235'576.01 | 0.00 |
| 299 | Hilfskonten | 0.00 | 9'235'576.01 | 9'235'576.01 | 0.00 |
| | Total | 141'638'031.41 | 372'004'027.08 | 361'409'774.45 | 152'232'284.04 |

Investitionsrechnung

Zusammenzug

Stadt Sursee

| | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|----------------------------|---------------------|---------------------|------------------|-----------|---------------|---------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Sonderkredite | 1'053'495.50 | 10'417.65 | 3'350'000 | | 7'228'534.05 | 95'199.00 |
| Voranschlagskredite | 3'629'959.45 | 648'705.70 | 5'520'000 | 867'000 | 4'986'576.20 | 2'033'858.30 |
| Total | 4'683'454.95 | 659'123.35 | 8'870'000 | 867'000 | 12'215'110.25 | 2'129'057.30 |
| Nettoinvestitionen | | 4'024'331.60 | | 8'003'000 | | 10'086'052.95 |
| | 4'683'454.95 | 4'683'454.95 | 8'870'000 | 8'870'000 | 12'215'110.25 | 12'215'110.25 |

Funktionale Gliederung

| | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|---------------------------|---------------------|---------------------|------------------|-----------|---------------|---------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 0. Allgemeine Verwaltung | 708'637.65 | | 885'000 | | 217'750.25 | |
| 1. Öffentliche Sicherheit | | 53'104.00 | | | 51'772.35 | |
| 2. Bildung | 211'412.65 | 28'570.00 | 650'000 | | 2'195'802.40 | |
| 3. Kultur und Freizeit | 607'018.20 | 270'411.30 | 750'000 | 80'000 | 2'108'487.90 | 1'133'170.10 |
| 4. Gesundheit | 276'751.65 | 27'411.40 | 175'000 | 17'000 | 5'335'569.35 | 79'993.75 |
| 5. Soziale Wohlfahrt | | | | | | |
| 6. Verkehr | 872'586.70 | 114'120.00 | 3'625'000 | 200'000 | 860'830.65 | 69'281.30 |
| 7. Umwelt und Raumordnung | 1'997'924.55 | 165'506.65 | 2'785'000 | 570'000 | 1'348'801.60 | 846'612.15 |
| 8. Volkswirtschaft | 9'123.55 | | | | 96'095.75 | |
| Total | 4'683'454.95 | 659'123.35 | 8'870'000 | 867'000 | 12'215'110.25 | 2'129'057.30 |
| Nettoinvestitionen | | 4'024'331.60 | | 8'003'000 | | 10'086'052.95 |
| | 4'683'454.95 | 4'683'454.95 | 8'870'000 | 8'870'000 | 12'215'110.25 | 12'215'110.25 |

| | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|---|---------------------|---------------------|------------------|------------------|----------------------|----------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 50. Sachgüter | | | | | | |
| 500 Grundstücke | | | | | | |
| 501 Tiefbauten | 2'101'126.50 | | 5'590'000 | | 3'517'727.35 | |
| 503 Hochbauten | 1'001'693.85 | | 1'350'000 | | 7'596'256.20 | |
| 506 Mobilien, Maschinen | 923'573.00 | | 1'220'000 | | 391'445.90 | |
| 509 Übrige Sachgüter | 102'688.55 | | 50'000 | | 96'095.75 | |
| 56. Eigene Beiträge | | | | | | |
| 561 Kanton | | | | | | |
| 562 Gemeinden | 130'400.85 | | 310'000 | | 353'328.65 | |
| 564 Gem. Unternehmungen | | | | | | |
| 565 Private Institutionen | 100'000.00 | | 100'000 | | | |
| 58. Übrige Ausgaben | | | | | | |
| 581 Planungen | 323'972.20 | | 250'000 | | 260'256.40 | |
| 60. Abgang von Sachgütern | | | | | | |
| 600 Grundstücke | | | | | | 23'631.30 |
| 601 Tiefbauten | | 114'120.00 | | | | |
| 61. Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte | | | | | | |
| 610 Anschlussgebühren | | 138'379.85 | | 570'000 | | 596'743.05 |
| 611 Erschliessungsbeiträge | | | | | | |
| 612 Perimeterbeiträge | | | | | | |
| 63. Rückerstattungen für Sachgüter | | | | | | |
| 631 Tiefbauten | | | | | | |
| 633 Hochbauten | | | | | | |
| 64. Rückzahlungen von eigenen Beiträgen | | | | | | |
| 642 Gemeinden | | 16'993.75 | | 17'000 | | 16'993.75 |
| 66. Beiträge | | | | | | |
| 660 Bund | | | | | | |
| 661 Kanton | | 386'747.10 | | 80'000 | | 96'209.20 |
| 662 Gemeinden | | | | 200'000 | | 53'650.00 |
| 663 Eigene Anstalten | | | | | | |
| 669 Übrige | | 2'882.65 | | | | 1'341'830.00 |
| Total | 4'683'454.95 | 659'123.35 | 8'870'000 | 867'000 | 12'215'110.25 | 2'129'057.30 |
| Nettoinvestitionen | | 4'024'331.60 | | 8'003'000 | | 10'086'052.95 |
| | 4'683'454.95 | 4'683'454.95 | 8'870'000 | 8'870'000 | 12'215'110.25 | 12'215'110.25 |

Sonderkredite

Stand: 01.03.2018/gsc

Bewilligte, jedoch nicht abgerechnete Sonderkredit-Vorlagen mit Separat-Traktandierung

Rechnung 2017

Stadt Sursee

| Nr. | Objekte | Detail | Konto | Beschluss | Kredit |
|-----|--|-------------------------------|------------|---------------|------------|
| 1 | AltersZentrum St. Martin | Neubau St. Martinsgrund | | | |
| | | Neubau | 415.503.05 | Urne 30.11.14 | 7'100'000 |
| | | Einrichtungen | 415.506.05 | Urne 30.11.14 | 400'000 |
| 2 | Vierherrenplatz | Platzgestaltung | 620.501.39 | GV 14.04.14 | 2'363'900 |
| | | Ausstattung inkl. Beleuchtung | 620.506.39 | GV 14.04.14 | 436'100 |
| 3 | Schulhaus Neufeld | Erweiterung und Umbau | 217.503.02 | Urne 24.11.13 | 6'100'000 |
| | | Einrichtungen | 217.506.02 | Urne 24.11.13 | 500'000 |
| 4 | Hofstetterfeld | Strassenerschliessung | 620.501.58 | BG 13.12.10 | 1'030'000 |
| | | Lärmschutzdamm | 620.509.58 | BG 13.12.10 | 405'000 |
| | | Wasserleitungen | 705.501.58 | BG 13.12.10 | 550'000 |
| | | Kanalisation | 715.501.58 | BG 13.12.10 | 165'000 |
| 5 | Kottenmattgebiet | Wasserleitungen | 705.501.31 | BG 11.12.06 | 190'000 |
| | | Nachtrag Wasserleitungen | | BG 14.12.09 | 335'000 |
| | | Reinwasserleitung | 715.501.31 | BG 11.12.06 | 540'000 |
| | | Nachtrag Reinwasserleitung | | BG 14.12.09 | 218'000 |
| | | Änderung Kanalisationsnetz | 715.501.32 | BG 11.12.06 | 1'620'000 |
| | | Nachtrag Kanalisationsnetz | | BG 14.12.09 | 857'000 |
| 6 | Beckenhof Süd | Wasserleitungen | 705.501.51 | BG 14.12.09 | 170'000 |
| | | Kanalisation | 715.501.51 | BG 14.12.09 | 485'000 |
| 7 | Hofstetterfeld | Wasserleitungsnetzerweiterung | 705.501.29 | BG 11.12.06 | 395'000 |
| 8 | Frieslirain/Roman-Burri-Str./ Luzernstrasse | Strassensanierung | 620.501.70 | Urne 24.09.17 | 1'970'000 |
| | | Wasserleitungen | 705.501.71 | Urne 24.09.17 | 1'050'000 |
| | | Kanalisation | 715.501.70 | Urne 24.09.17 | 2'620'000 |
| 9 | Primarschule Kotten | Erneuerung Schulanlage | 217.503.17 | Urne 24.09.17 | 13'135'000 |
| | | Einrichtungen/Ausstattungen | 217.506.17 | Urne 24.09.17 | 795'000 |

Investitionsrechnung / Sonderkredite

| Stadtverwaltung Sursee | | | | | Voranschlag 2017 | |
|------------------------|---|-----------------|--------------|--------------------------|------------------|-----------|
| Konto | Bezeichnung | Beschluss-Datum | Bruttokredit | beansprucht bis 31.12.16 | Ausgaben | Einnahmen |
| 2 | Bildung | | | | | |
| | Schulhaus Kotten | | | | | |
| 217.503.17 | Erneuerung | Urne | 12'880'000 | 0.00 | 500'000.00 | |
| 217.506.17 | Einrichtung, Ausstattung | 24.09.2017 | 1'050'000 | 0.00 | | |
| | Schulhaus Neufeld | | | | | |
| 217.503.02 | Erweiterung und Umbau | Urne | 6'100'000 | 5'920'878.35 | | |
| 217.506.02 | Einrichtung | 24.11.2013 | 500'000 | 433'809.20 | | |
| 4 | Gesundheit | | | | | |
| | AltersZentrum St. Martin | | | | | |
| 415.503.05 | Neubau St. Martinsgrund 8 | Urne | 7'100'000 | 6'906'453.65 | | |
| 415.506.05 | Ausstattung St. Martinsgrund 8 | 30.11.2014 | 400'000 | 108'570.05 | | |
| 415.661.00 | Beitrag GVL | 30.11.2014 | | | | |
| 415.669.01 | Beiträge Dritter | | | | | |
| 6 | Verkehr | | | | | |
| 620 | Gemeindestrassen | | | | | |
| | Erschliessung Hofstetterfeld | | | | | |
| 620.501.58 | Strassenerschliessung | 13.12.2010 | 1'030'000 | 612'612.30 | 100'000.00 | |
| 620.509.58 | Lärmschutzdamm | | 405'000 | 173'282.15 | 50'000.00 | |
| 705.501.58 | Wasserleitungen | | 550'000 | 349'927.30 | | |
| 705.661.58 | Beitrag GVL | | | | | |
| 715.501.58 | Kanalisation | | 165'000 | 80'679.55 | | |
| 715.562.04 | ARA-Kanal | | | 31'489.70 | | |
| 715.612.58 | Beiträge | | | | | |
| | Frieslirain: Luzernstrasse - Spitalstrasse | | | | | |
| 620.501.70 | Strassensanierung | Urne | 1'970'000 | 0.00 | 100'000.00 | |
| 705.501.71 | Netzsanierung Wasser | 24.09.2017 | 1'050'000 | 0.00 | 100'000.00 | |
| 715.501.70 | Ersatz Kanalisation | | 2'620'000 | 0.00 | 200'000.00 | |
| 620 | Vierherrenplatz | | | | | |
| 620.501.39 | Platzgestaltung | 14.04.2014 | 2'363'900 | 324'338.07 | 2'300'000.00 | |
| 620.506.39 | Ausstattung inkl. Beleuchtung | 14.04.2014 | 436'100 | 0.00 | | |
| | Hofstetterfeld | | | | | |
| 705.501.29 | Leitungsnetzerweiterung | 11.12.2006 | 395'000 | 419'210.95 | | |
| 705.661.29 | Beitrag GVL | | | | | |

| Rechnung 2017 | | Kreditkontrolle | | Ausstände | Kommentar |
|---------------|-----------|--------------------------|---------------------|------------------|-----------------------------|
| Ausgaben | Einnahmen | Beansprucht bis 31.12.17 | Verfügbar ab 1.1.18 | Beiträge ca. Fr. | |
| | | 0.00 | 12'880'000.00 | | |
| | | 0.00 | 1'050'000.00 | | |
| 74'743.15 | | 5'995'621.50 | 104'378.50 | | |
| | | 433'809.20 | 66'190.80 | | |
| 276'751.65 | | 7'183'205.30 | -83'205.30 | | |
| | 7'535.00 | 108'570.05 | 291'429.95 | | Beitrag an Brandmeldenalage |
| | 2'882.65 | | | | Versicherungsleistung |
| 219'738.15 | | 832'350.45 | 197'649.55 | | |
| 93'565.00 | | 266'847.15 | 138'152.85 | | |
| 12'762.20 | | 362'689.50 | 187'310.50 | | 2012 Fr. 52'416.30 |
| 19'183.20 | | 99'862.75 | 65'137.25 | | |
| | | 31'489.70 | -31'489.70 | | 2012 Fr. 24'938.70 |
| 4'461.00 | | 0.00 | 1'970'000.00 | | |
| 84'824.40 | | 4'461.00 | 1'045'539.00 | | |
| | | 84'824.40 | 2'535'175.60 | | |
| 129'482.85 | | 453'820.92 | 1'910'079.08 | | |
| 21'808.05 | | 21'808.05 | 414'291.95 | | |
| 15'289.05 | | 434'500.00 | -39'500.00 | | 2012 Fr. 22'320.00 |

| Stadtverwaltung Sursee | | | | | Voranschlag 2017 | |
|------------------------|--|---------------------|--------------|--------------------------|---------------------|---------------------|
| Konto | Bezeichnung | Beschluss-Datum | Bruttokredit | beansprucht bis 31.12.16 | Ausgaben | Einnahmen |
| 705.501.31 | Kottenmattgebiet Wasserleitungen | 11.12.2006 | 525'000 | 479'495.24 | | |
| 715.501.31 | Reinabwasserleitung | 14.12.2010 | 758'000 | 775'383.75 | | |
| 715.501.32 | Änderung Leitungsnetz | | 2'477'000 | 2'208'676.65 | | |
| 705.661.31 | GVL-Beitrag Kotten | | | | | |
| 715.662.01 | Beiträge Gemeinden | | | | | |
| 705.501.51 | Beckenhof Süd Wasserleitungsnetz | 14.12.2009 | 170'000 | 223'873.25 | | |
| 705.661.51 | GVL-Beitrag | 15'000 | | | | |
| 705.612.51 | Beiträge Dritter | 80'000 | | | | |
| 715.501.51 | Kanalisation | | 485'000 | 348'983.55 | | |
| 9 | Abschluss | Sonderkredite | | | 3'350'000.00 | 0.00 |
| | | Voranschlagskredite | | | 5'520'000.00 | 867'000.00 |
| | | | | | 8'870'000.00 | 867'000.00 |
| | Nettoausgaben | | | | | 8'003'000.00 |

| Rechnung 2017 | | Kreditkontrolle | | Ausstände | Kommentar |
|---------------|--------------|--------------------------|---------------------|------------------|--------------------------|
| Ausgaben | Einnahmen | Beansprucht bis 31.12.17 | Verfügbar ab 1.1.18 | Beiträge ca. Fr. | |
| 12'226.50 | | 491'721.74 | 33'278.26 | | |
| 5'836.50 | | 775'383.75 | -17'383.75 | | Zlg. 2015 Fr. 56'859.00 |
| | | 2'214'513.15 | 262'486.85 | | Zlg. 2014 Fr. 180'566.00 |
| 82'823.80 | | 306'697.05 | -136'697.05 | | |
| | | 348'983.55 | 136'016.45 | 15'000.00 | |
| | | | | 80'000.00 | |
| 1'053'495.50 | 10'417.65 | | | | |
| 3'629'959.45 | 648'705.70 | | | | |
| 4'683'454.95 | 659'123.35 | | | | |
| | 4'024'331.60 | | | | |

| Stadt Sursee Voranschlagskredite | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | |
|----------------------------------|---|------------------|------------|---------------|------------|
| Konto | Bezeichnung | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 020 | Stadtverwaltung | | | | |
| 020.506.00 | Planung GEVER (Geschäftsverwaltung) | 69'000.00 | | 25'795.40 | |
| 020.506.01 | Telefonanlage VOIP | 296'000.00 | | 240'939.35 | |
| 090 | Verwaltungsgebäude | | | | |
| 090.506.03 | Feinstaubfilter Heizung Werkhof-/Feuerwehr | 120'000.00 | | 114'030.60 | |
| 090.506.10 | Rathaus; Ersatz Ölheizung | 120'000.00 | | 116'408.30 | |
| 090.506.11 | Rathaus; Sanierung Lüftung | 280'000.00 | | 211'464.00 | |
| 145 | Feuerwehr Region Sursee | | | | |
| 145.661.00 | Beitrag GVL (Gebäudeversicherung Luzern) | | | | 53'104.00 |
| 217 | Schulhäuser | | | | |
| 217.503.99 | Storenersatz diverse Schulanlagen | 150'000.00 | | 107'135.80 | |
| 217 | Schulanlage Kotten | | | | |
| 217.503.11 | Kotten: Planierung Sanierung | | | 28'645.05 | |
| 217 | Schulanlage Neufeld | | | | |
| 217.501.01 | Sanierung Sportplatz | | | 888.65 | |
| 217.661.07 | Kantonsbeitrag an Sanierung Sportplatz | | | | 28'570.00 |
| 340 | Sport | | | | |
| 340.565.00 | Investitionsbeitrag an Bootshaus Seeclub | 100'000.00 | | 100'000.00 | |
| 340 | Sportanlagen | | | | |
| 340.661.00 | Beitrag Kanton an Kunstrasen | | 80'000.00 | | |
| 341 | Stadthalle/Sportanlagen | | | | |
| 341.503.03 | Diverse bauliche Anpassungen | 600'000.00 | | 507'018.20 | |
| 341.506.00 | Diverse Anschaffungen Mobiliar | 50'000.00 | | | |
| 341.661.00 | Beitrag Kanton | | | | 270'411.30 |
| 410 | Regionale Pflegeheime | | | | |
| 410.642.00 | Rückzahlung Investitionsbeiträge Seeblick | | 17'000.00 | | 16'993.75 |
| 415 | AltersZentrum St. Martin | | | | |
| 415.503.00 | Diverse bauliche Anpassungen | 100'000.00 | | | |
| 415.506.00 | Diverse Anschaffungen Mobiliar | 75'000.00 | | | |
| 620 | Gemeindestrassen | | | | |
| | Münsterstrasse: Münsterplatz - Ringstrasse | | | | |
| 620.501.38 | Planung Ausbau mit Tempo 30 | 50'000.00 | | | |
| | Luzernstrasse, Tottoirneubau (Portmann) | | | | |
| 620.501.27 | Trottoirneubau | 355'000.00 | | | |
| 620.662.27 | Beitrag Gemeinde Oberkirch | | 200'000.00 | | |
| | Frieslirain: Luzernstrasse - Spitalstrasse | | | | |
| 620.501.70 | Planung Sanierung | 200'000.00 | | 26'579.75 | |
| | Leopold-/Industriestrasse | | | | |
| 620.501.12 | Planung Gestaltung | 50'000.00 | | 35'640.00 | |

- 145** **Feuerwehr Region Sursee**
Einmaliger Beitrag an Autodrehleiter gemäss neuem Hubretterkonzept des Feuerwehrinspektorats
- 217** **Schulanlage Kotten**
Schlussabrechnungen Planer
- 340** **Sportanlagen**
Gesuch an Kanton eingereicht, Antwort ausstehend
- 620** **Münsterstrasse: Münsterplatz - Ringstrasse**
Planungsarbeiten auf Grund des Kantons zurück gestellt. Im Budget 2018 nochmals eingestellt

| Stadt Sursee Voranschlagskredite | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | |
|----------------------------------|---|------------------|------------|---------------|------------|
| 620.501.10 | Altstadt Blockstufenersatz und Sitzbanksanierung | 130'000.00 | | | |
| 620.506.00 | Werkdienst Fahrzeuersatz | 140'000.00 | | 136'592.20 | |
| 620.601.00 | Abgang Grundstück ins Finanzvermögen Abgang Grundstück ins Finanzvermögen | | | | 114'120.00 |
| 624 | Veloabstellplätze | | | | |
| 624.503.02 | Erweiterung Veloabstellanlage Bahnhof SBB | | | 7'400.00 | |
| 705 | Wasserversorgung | | | | |
| | Meierhöflirain - Lungholzstrasse | | | | |
| 705.501.64 | Wasser | 430'000.00 | | 303'711.70 | |
| 715.501.03 | Kanalisation | 50'000.00 | | 4'944.60 | |
| | Kanonierstrasse | | | | |
| 620.501.74 | Deckbelag | 70'000.00 | | 141'645.85 | |
| 705.501.74 | Wasser | 135'000.00 | | 83'529.20 | |
| 705.661.99 | Beitrag GVL | | | | 7'021.80 |
| 715.501.74 | Kanalisation | 15'000.00 | | 7'723.95 | |
| | St. Martinsgrund: Münsterstrasse - Schulhaus St. Martin | | | | |
| 620.501.75 | Deckbelag | 80'000.00 | | 60'134.85 | |
| 705.501.75 | Wasser | 250'000.00 | | 93'314.15 | |
| 705.661.99 | Beitrag GVL | | | | 2'775.00 |
| 715.501.75 | Kanalisation | 5'000.00 | | | |
| | Chottenrain Mauensee | | | | |
| 705.501.65 | Wasser | 125'000.00 | | 92'184.45 | |
| | Chommlibach Schenkon | | | | |
| 705.501.26 | Wasser | 100'000.00 | | 86'235.45 | |
| | Merkurstrasse: Centralstrasse - Schellenrainstrasse | | | | |
| 705.501.11 | Wasser | 195'000.00 | | 171'171.05 | |
| 705.661.12 | Beitrag GVL | | | | 13'630.00 |
| | Spitalstrasse: Seehäusern- bis Luzernstrasse | | | | |
| 705.661.99 | Beitrag GVL | | | | 3'700.00 |
| 705.610.00 | Anschlussgebühren | | 270'000.00 | | 86'946.00 |
| 715 | Siedlungsentwässerung | | | | |
| | ARA-Gemeindeverband Surental | | | | |
| 715.562.00 | Investitionen gemäss Masterplan | 310'000.00 | | 130'400.85 | |
| 715.610.00 | Anschlussgebühren | | 300'000.00 | | 51'433.85 |
| 745 | Regionaler Friedhof | | | | |
| 745.501.00 | Neugestaltung Gräberfelder Nr. 11 - 16, 1. Etappe | 350'000.00 | | 374'942.80 | |
| 745.506.00 | Abdankungshalle; Anpassungen Inneneinrichtung | 70'000.00 | | 56'535.10 | |
| 750 | Gewässerverbauungen | | | | |
| 750.501.00 | Hochwasserschutz und Längsvernetzung Sure | 100'000.00 | | | |

- 620 Altstadt**
Auf Grund der Komplexität und der Anforderungen der Denkmalpflege zurück gestellt

- 620 Werkdienst**
Neuanschaffung IVECO und Spindelmäher

- 620 Abgang Grundstück ins Finanzvermögen**
Verkauf Strassenparzellen-Nr. 2039, Grundbuch Sursee, Oberchiler Vorstadt

- 624 Veloabstellplätze**
Schlussrechnung SBB

- 745 Regionaler Friedhof**
Kreditnachtrag durch Stadtrat bewilligt, Fr. 50'000.00

| Stadt Sursee Voranschlagskredite | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | |
|----------------------------------|--|------------------|--------------|---------------|--------------|
| 780 | Übriger Umweltschutz | | | | |
| 780.501.00 | Lärmschutzmassnahmen | 100'000.00 | | 31'852.40 | |
| 790 | Raumplanung | | | | |
| 790.51.04 | Ortsplanungsrevision | 150'000.00 | | 188'749.35 | |
| 790.81.00 | Bahnhofplanung | 100'000.00 | | 135'222.85 | |
| 860 | Energie | | | | |
| 860.509.01 | Fotovoltaikanlage AltersZentrum St. Martin | | | 9'123.55 | |
| | | 5'520'000.00 | 867'000.00 | 3'629'959.45 | 648'705.70 |
| | Saldo | | 4'653'000.00 | | 2'981'253.75 |

Anhang zur Jahresrechnung 2017

Gemäss Gemeindegesetz vom 4. Mai 2004, § 86 Abs. 2, sind folgende Punkte darzustellen:

a) die Rechnungen der Anstalten und Betriebe ohne Rechtspersönlichkeit, soweit sie nicht in die Gemeindefinanzrechnung eingegliedert sind:

- keine

b) die Bestände von Fonds, Stiftungen und Legaten, die durch den Stadtrat verwaltet werden:

- Legat "Schnyder Margarete"

| | | |
|----------------------|-----|------------|
| - Eingang 15.03.2013 | Fr. | 100'000.00 |
|----------------------|-----|------------|

| | | |
|----------------------|-----|-----------|
| - Eingang 09.04.2014 | Fr. | 23'306.20 |
|----------------------|-----|-----------|

| | | |
|---------------------------------|------------|------------------|
| - Bestand per 31.12.2017 | Fr. | 43'146.70 |
|---------------------------------|------------|------------------|

c) die Leasing-, Bürgschafts- und andere Eventualverpflichtungen:

- keine

d) die zugesicherten Gemeindebeiträge:

- keine

e) die Entwicklung der Finanzkennzahlen:

- unter Punkt 1.6, Seite 24 aufgeführt

Spezialfinanzierungen

| | | Bestand per 01.01.2017 | Bestand per 31.12.2017 |
|-----------------|--|---------------------------|---------------------------|
| Aktiven | | | |
| 1280 | Vorschüsse | | |
| | | 0.00 | 0.00 |
| Passiven | | | |
| 2280 | Verpflichtungen Spezialfinanzierung | | |
| 2280.01 | Wasserversorgung | 2'774'681.52 | 3'511'286.09 |
| 2280.02 | Kanalisation | 14'482'732.81 | 15'934'841.86 |
| 2280.04 | Abfallentsorgung | 416'045.06 | 654'075.14 |
| 2280.06 | Feuerwehrwesen | 647'602.17 | 668'484.42 |
| 2280.10 | Schlachtviehmarkt | 51'450.35 | 0.00 |
| 2280.11 | AltersZentrum, Globalbudget | 2'000'000.00 | 2'000'000.00 |
| 2280.12 | AltersZentrum, Investitionen | 5'373'698.54 | 7'108'650.09 |
| | | 25'746'210.45 | 29'877'337.60 |
| 2282 | Spezialfonds | | |
| 2282.01 | Zivilschutz-Ersatzbeitragsfonds | 1'113'101.30 | 1'102'812.40 |
| 2282.02 | Fonds für Energiesparmassnahmen | 471'929.90 | 411'158.95 |
| 2282.04 | Industriegeleise (Erneuerungsfonds) | 673'617.20 | 711'836.70 |
| 2282.08 | Parkplatzablösungen | 1'672'683.40 | 1'699'763.40 |
| 2282.09 | Parkplatzbewirtschaftung | 2'922'104.83 | 3'311'897.94 |
| 2282.12 | Solidaritätsfonds AltersZentrum | 194'166.46 | 192'779.71 |
| 2282.14 | Fonds Fotovoltaikanlagen | 364'765.40 | 368'167.30 |
| 2282.15 | Personalfonds Verwaltung | 16'328.35 | 11'326.70 |
| 2282.16 | Personalfonds AltersZentrum | 16'955.47 | 26'738.47 |
| 2282.17 | Rückzahlung Investitionsbeiträge | 16'993.75 | 16'993.75 |
| | | 7'462'646.06 | 7'853'475.32 |
| | | | |

Anlagen

Finanzvermögen

| Konto-Nr. | Wertschriften | Anzahl | Nominalwert | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
|-----------|---|--------|-------------|--------------------------|--------------------------|
| 1021.03 | Aktien Sursee-Woche AG | 80 | 500.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.04 | Aktien Sursee-Triengen-Bahn | 100 | 500.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.05 | Namenaktien Rothüsli Sursee AG | 53 | 100.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.06 | Aktien Valiant Bank | 100 | 0.50 | 50.00 | 50.00 |
| 1021.07 | Aktien Luzerner Kantonalbank | 83 | 31.00 | 3'486.00 | 3'486.00 |
| 1021.08 | Aktien EMMI | 140 | 10.00 | 1'400.00 | 1'400.00 |
| 1021.11 | Anteilscheine WOGENO Sursee und Umgebung | | 244'000.00 | 125'000.00 | 125'000.00 |
| 1021.14 | Anteilscheine Wohnbaugen. für die Familie | | 50'000.00 | 50'000.00 | 50'000.00 |
| 1021.15 | Anteilscheine Betriebsgenossenschaft Stadhalle-Sportanlagen Sursee | | 115'110.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.16 | Bootshausgenossenschaft Seeclub Sursee | 1'012 | 100.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.17 | Anteilschein Gen. Schw. Bibliotheksverein Bern | 5 | 100.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1021.18 | Anteilschein Habitas Wohnbaugenossenschaft | 1 | 500'000.00 | 500'000.00 | 500'000.00 |
| 1021.24 | Aktien ZIGG Jobs AG | 4 | 1'000.00 | 1.00 | 0.00 |
| | | | | 679'943.00 | 679'942.00 |

1)

| Konto-Nr. | Darlehen | Nominalwert | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
|-----------|---------------------------------------|--------------|--------------------------|--------------------------|
| 1022.01 | Wohnbaugenossenschaft für die Familie | 200'000.00 | 200'000.00 | 0.00 |
| 1022.04 | Pfadiheim St. Martin | 30'000.00 | 1.00 | 1.00 |
| 1022.05 | Stiftung Sankturbanhof | 2'050'000.00 | 1'635'000.00 | 1'635'000.00 |
| 1022.07 | Campus Sursee | 135'000.00 | 10'114.00 | 6'410.00 |
| 1022.09 | Darlehen Spitex-Verein | 300'000.00 | 300'000.00 | 300'000.00 |
| | | | 2'145'115.00 | 1'941'411.00 |

2)

3)

1) ZIGG Jobs AG ging 2017 in Konkurs

2) Darlehenlaufzeit 2017 abgelaufen

3) Rückvergütung aus Konzertbenutzungen gemäss Vertrag, Abschreibung gem. Budget. Laufdauer bis 31.07.2018

Verwaltungsvermögen

| A) Pärke/Gewässer | | | | |
|-------------------|-------------------------------------|--|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | Parzelle | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1140.00 | Gewässerverbauungen, Gewässerschutz | | 1'292'007.43 | 1'263'998.48 |
| 1140.01 | Parkanlagen/Spielplätze | | 79'078.25 | 546'994.80 |
| | | | 1'371'085.68 | 1'810'993.28 |

| B) Tiefbauten | | | | |
|---------------|---|--|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | Parzelle | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1141.50 | Tiefbauten Wasserversorgung (Spezialfinanzierung) | | 3'657'055.59 | 4'416'301.59 |
| 1141.51 | Tiefbauten Kanalisation (Spezialfinanzierung) | | 1'009'529.45 | 1'060'121.85 |
| 1141.61 | Strassen | | 11'326'315.50 | 11'123'348.80 |
| 1141.62 | Parkplatzbewirtschaftung | | 259'485.25 | 212'592.40 |
| 1141.63 | Parkplätze | | 2.00 | 2.00 |
| 1141.70 | Industrierschliessung | | 9.00 | 9.00 |
| 1141.71 | 631 | Grenadierstrasse Stammgeleise | | |
| 1141.71 | 1272 | Münchrüti Erschliessung Hostettler AG | 2.00 | 2.00 |
| 1141.71 | 1637 | Venedig Sortieranlage | | |
| 1141.71 | 1770 | Galgenmühle Sortieranlage | | |
| 1141.71 | 1994 | Allmendstrasse Stammgeleise Hammerwald | 1.00 | 1.00 |
| | | | 16'252'399.79 | 16'812'378.64 |

| C) Hochbauten | | | | |
|---------------|----------|---|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | Parzelle | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1143.02 | 333 | Schulanlagen Volksschulen diverse | 17'563'455.23 | 16'941'195.63 |
| 1143.04 | 333 | Schulanlagen Volksschule Neufeld | 13'320'087.35 | 13'018'508.45 |
| 1143.05 | 333 | Ringstrasse Nord Wärmeverbund | 954'302.90 | 922'790.50 |
| 1143.06 | 1342 | Kottenmatte 2 Schulhaus | 2'697'425.75 | 2'635'413.20 |
| 1143.08 | -- | Kloster Musikschule | 175'268.00 | 167'635.10 |
| 1143.09 | 53 | Herrenrain 22 Regionalbibliothek | 476'809.65 | 459'219.30 |
| 1143.10 | | Stadthalle/Sport Stadthalle und Sportanlagen | 4'866'094.45 | 4'857'827.25 |
| 1143.11 | 77 | Rathausplatz Rathaus | 233'736.85 | 172'749.80 |
| 1143.13 | | Verwaltungsgebäude Verwaltungsgebäude diverse | 18'178'047.55 | 17'626'068.70 |
| 1143.15 | | Kultur Stadtmauern, Tore | 595'021.10 | 560'755.40 |
| 1143.18 | 1342 | Kotten-Schulhaus Kulturgüterraum | 202'935.80 | 193'699.90 |
| 1143.19 | | Jugend Jugendlokal | 1'738'705.25 | 1'419'651.95 |
| 1143.20 | 40045 | Strandbadweg Strandbadgebäude *) | 1'057'670.00 | 1'024'154.80 |
| 1143.29 | 454 | Rigistrasse Abdankungshalle | 454'826.30 | 417'428.65 |
| 1143.30 | 1246 | St. Martinsgrund AltersZentrum St. Martin | 13'594'650.60 | 12'837'132.15 |
| 1143.35 | 1402 | St. Urbanstrasse Viehmarkt | 149'037.00 | 149'037.00 |
| 1143.38 | | Wasserversorgung Hochbauten Wasser | 40'207.00 | 40'207.00 |
| 1143.50 | | Parkplätze Parkhäuser | 1.96 | 1.96 |
| | | | 76'298'282.74 | 73'443'476.74 |

*) unselbständiges Baurecht

| D) Mobilien | | | | | |
|-------------|--|--------------------|---------------------|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | | | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1146.01 | | Allgemein | Mobilien | 710'328.34 | 1'140'361.99 |
| 1146.02 | | Verwaltung/Schulen | EDV-Anlage | 389'450.24 | 240'583.49 |
| 1146.06 | | Werkdienst | Fahrzeuge | 537'321.95 | 619'839.05 |
| 1146.07 | | Schulen | Mobilien | 791'104.25 | 660'565.85 |
| 1146.10 | | AltersZentrum | Mobiliar St. Martin | 297'177.75 | 251'656.75 |
| 1146.50 | | Feuerwehr | Fahrzeuge | 860'762.55 | 724'308.20 |
| | | | | 3'586'145.08 | 3'637'315.33 |

| E) Darlehen und Beteiligungen | | | | | |
|-------------------------------|--|----------|-------------|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | | | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1154.05 | | Eishalle | Beteiligung | 1.00 | 1.00 |
| | | | | 1.00 | 1.00 |

| F) Investitionsbeiträge | | | | | |
|-------------------------|--|--------------------|------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | | | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1161.01 | | Kotten | Turnhalle Kotten | 23'493.96 | 22'803.01 |
| 1162.00 | | Seeblick | Reg. Pflegeheim | 5.00 | 5.00 |
| 1162.01 | | ARA-Gemeindeverb. | Investitionsbeiträge | 682'301.40 | 798'862.95 |
| 1164.00 | | Sankturbanhof | Beiträge Denkmalpflege | 4.00 | 4.00 |
| 1165.00 | | Ofenfabrik | Beiträge Denkmalpflege | 2.00 | 2.00 |
| 1165.01 | | Stadttheater | Beitrag Stadt | 142'350.80 | 136'161.65 |
| 1165.02 | | Seeclub, Bootshaus | Beitrag Stadt | - | 100'000.00 |
| | | | | 848'157.16 | 1'057'838.61 |

| G) übrige aktivierte Anlagen Verwaltungsvermögen | | | | | |
|--|--|-----------|----------------------|--------------------------|--------------------------|
| Konto-Nr. | | | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1171.00 | | Planungen | aktivierte Planungen | 1'359'310.50 | 1'506'931.55 |
| | | | | 1'359'310.50 | 1'506'931.55 |

| Zusammenzug | | | | | Verwaltungsvermögen | |
|---------------------------|----------|----------------------------|--|--------------------------|--------------------------|--|
| Konto-Bereich | Parzelle | | | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 | |
| 1140 | A) | Pärke/Gewässer | | 1'371'085.68 | 1'810'993.28 | |
| 1141 | B) | Tiefbauten | | 16'252'399.79 | 16'812'378.64 | |
| 1143 | C) | Hochbauten | | 76'298'282.74 | 73'443'476.74 | |
| 1146 | D) | Mobilien | | 3'586'145.08 | 3'637'315.33 | |
| 115 | E) | Darlehen und Beteiligungen | | 1.00 | 1.00 | |
| 116 | F) | Investitionsbeiträge | | 848'157.16 | 1'057'838.61 | |
| 117 | G) | übrige aktivierte Anlagen | | 1'359'310.50 | 1'506'931.55 | |
| Total Verwaltungsvermögen | | | | 99'715'381.95 | 98'268'935.15 | |

Finanzvermögen

| A) Unüberbaute Grundstücke | | | | | | | |
|----------------------------------|----------|--------------------|----------------------------|-----------|------------------|--------------|--------------|
| Konto-Nr. | Parzelle | | | Fläche m2 | Katasterwert Fr. | Bilanzwert | Bilanzwert |
| | | | | | | 01.01.2017 | 31.12.2017 |
| 1023.01 | 36 | Hinterer Graben | Garten, St. Urbanhof | 689 | - | 3'500.00 | 3'500.00 |
| 02 | 44 | Hinterer Graben | Garten | 96 | - | 500.00 | 500.00 |
| 03 | 45 | Hinterer Graben | Garten | 509 | - | 2'500.00 | 2'500.00 |
| 05 | 91 | Oberer Graben | Garten | 1'483 | - | 7'000.00 | 7'000.00 |
| 06 | 103 | Oberer Graben | Garten | 1'212 | - | 6'100.00 | 6'100.00 |
| 07 | 121 | Unterer Graben | Garten | 1'240 | 12'000.00 | 6'000.00 | 6'000.00 |
| 08 | 198 | Unterer Graben | Garten an der Sure | 109 | - | 500.00 | 500.00 |
| 09 | 201 | Unterer Graben | Garten | 143 | - | 500.00 | 500.00 |
| 10 | 210 | Altstadtgasse | Garten | 63 | - | 300.00 | 300.00 |
| 11 | 211 | Altstadtgasse | Garten | 118 | - | 500.00 | 500.00 |
| 12 | 220 | Unterer Graben | Garten | 2'228 | - | 11'000.00 | 11'000.00 |
| 13 | 239 | Unterer Graben | Garten | 451 | - | 2'000.00 | 2'000.00 |
| 14 | 464 | Unterer Graben | Garten | 78 | - | 400.00 | 400.00 |
| 22 | 543 | Zellmoosstrasse | Wiese *) | 6'771 | 2'500.00 | 6'000.00 | 6'000.00 |
| 23 | 545 | Zellmoosstrasse | Wiese | 16'817 | 9'400.00 | 15'000.00 | 15'000.00 |
| 24 | 575 | Zellmoosstrasse | Wiese | 1'609 | 800.00 | 1'000.00 | 1'000.00 |
| 25 | 580 | Zellmoosstrasse | Wiese *) | 2'026 | 800.00 | 2'000.00 | 2'000.00 |
| 26 | 581 | Zellmoosstrasse | Wiese | 3'040 | 1'500.00 | 3'000.00 | 3'000.00 |
| 28 | 688 | Hinterer Graben | Garten | 319 | - | 1'500.00 | 1'500.00 |
| 29 | 691 | Alte Badeanstalt | Wiese (Alte Badi) | 585 | - | 500.00 | 500.00 |
| 31 | 1198 | Schnydermatte | Spielplatz | 838 | - | 85'000.00 | 85'000.00 |
| 35 | 1529 | Walkeliweg | Ringstrassenterrain | 3'279 | - | 195'700.00 | 195'700.00 |
| 36 | 1619 | Frieslirain | Ringstrassenterrain | 1'033 | - | 124'000.00 | 124'000.00 |
| 37 | 1627 | Bifangstrasse | Wiese Neufeld | 7'127 | - | 1'781'000.00 | 1'781'000.00 |
| 38 | 1643 | Hofstetterweg | Wiese mit Pumpwerk | 8'385 | - | 8'000.00 | 8'000.00 |
| 39 | 1751 | Hofstetterfeld | Wiese mit Pumpwerk | 2'499 | - | 2'500.00 | 2'500.00 |
| 41 | 1720 | Isenbrunnen | Zukünftiges Geleiseterrain | 1'787 | - | 70'100.00 | 70'100.00 |
| 45 | 1316 | Chr.-Schnyderstr. | Ringstrassenterrain | 1'774 | - | 213'000.00 | 213'000.00 |
| 46 | 1808 | Chr.-Schnyderstr. | Ringstrassenterrain | 2'797 | - | 13'200.00 | 13'200.00 |
| 47 | 1048 | Moosmatte | Industrieland/GB Schenkön | 6'245 | 3'400.00 | 30'000.00 | 30'000.00 |
| 48 | 615 | Moosmatte/Zollhaus | Industrieland/GB Schenkön | 16'983 | - | 85'000.00 | 85'000.00 |
| 50 | 1374 | Mühlehof | Baurecht Wohnbaugen. | 7'094 | - | 2'128'000.00 | 2'128'000.00 |
| 63 | 1167 | Kornfeldstrasse | Schrebergärten | 11'140 | - | 110'000.00 | 110'000.00 |
| 64 | 631 | Schellenrain | Gemeinde Oberkirch | 6'073 | - | 20'000.00 | 20'000.00 |
| 66 | 1168 | St. Georgstrasse | Schrebergärten | 6'029 | 8'000.00 | - | - |
| 78 | 565 | O.H.-Lienertweg | Wiese *) | 23'350 | 12'500.00 | 25'000.00 | 25'000.00 |
| A) Total unüberbaute Grundstücke | | | | | | 4'960'300.00 | 4'960'300.00 |

*) 4/5 Anteil Einwohnergemeinde
1/5 Anteil Korporationsgemeinde

| B) Überbaute Grundstücke | | | | | | | | |
|--|----------|---------------------|--------------------------|-----------|-------------------------|------------------|-----------------------|-----------------------|
| Konto Nr. | Parzelle | | | Fläche m2 | Gebäudeversicherung Fr. | Katasterwert Fr. | Bilanzwert 01.01.2017 | Bilanzwert 31.12.2017 |
| 1023.80 | 1362 | Zellweg | Kleintieranlage/Wiese *) | 26'926 | | .- | 1'310'000.00 | 1'310'000.00 |
| 1023.85 | 38/29 | Theaterstrasse 7/7a | Wohnhaus | 229 | 2'909'000.00 | .- | 1'150'000.00 | 1'150'000.00 |
| 1023.86 | 473 | Dägerstein | ehem. Kindergarten | 1'068 | 815'000.00 | .- | 11'952.00 | 11'952.00 |
| 1023.87 | 473 | Lungholz | ehem. Kindergarten | 2'837 | 363'000.00 | .- | 35'387.00 | 35'387.00 |
| 1023.88 | 1010 | St. Martinsgrund 1 | Wohnhaus | 593 | 694'000.00 | .- | 970'000.00 | 970'000.00 |
| 1023.90 | 708 | Hint. Beckenhof | Landw. Betrieb | 7485 | 1'183'000.00 | .- | 928'000.00 | 928'000.00 |
| 1023.93 | 1758 | Schlottermilch | Tribüne | | 1'625'000.00 | .- | 271'800.00 | 259'200.00 |
| B) Total überbaute Grundstücke des Finanzvermögens | | | | | | | 4'677'139.00 | 4'664'539.00 |
| *) ohne Allwetterspielfeld | | | | | | | | |
| A) Unüberbaute Grundstücke | | | | | | | 4'960'300.00 | 4'960'300.00 |
| B) Überbaute Grundstücke | | | | | | | 4'677'139.00 | 4'664'539.00 |
| | | | | | | | 9'637'439.00 | 9'624'839.00 |

| Veränderung im Liegenschaftsbestand des Finanzvermögens | | | | | |
|--|----------------------------|------------------------|------------------|-----------|---------------------------|
| Konto-Nr. | Parzelle Objekt | | Zugang | Abgang | Bemerkungen |
| 1023.93 | 1758 | Schlottermilch Tribüne | | 12'600.00 | Abschreibung gem. Vertrag |
| | | | 0.00 | 12'600.00 | |
| | | | 12'600.00 | | |
| | | | Bestandesabnahme | | |
| | | | Bestandeszunahme | | |
| | | | 12'600.00 | 12'600.00 | |
| Kontrolle der Bestandesänderung: | | | | | |
| Bestand per 01.01.2017 | A) Unüberbaute Grundstücke | | 4'960'300.00 | | |
| | B) Überbaute Grundstücke | | 4'677'139.00 | | 9'637'439.00 |
| Bestand per 31.12.2017 | A) Unüberbaute Grundstücke | | 4'960'300.00 | | |
| | B) Überbaute Grundstücke | | 4'664'539.00 | | 9'624'839.00 |
| | Veränderung | | | | -12'600.00 |

Einbürgerungen 2017

Schweizer/innen

- Garraux Andreas, Bahnhofstrasse 31; jetzt in Spanien
- Glanzmann-Müller René Josef und Ruth, Schellenrainstrasse 3e
- Glanzmann Christin, Schellenrainstrasse 3e
- Hurni Gerhard mit Julia, Fähndrichweg 11
- Kipfer Nicole, Münchrütistrasse 23
- Naef David, Altstadtgasse 1; jetzt in Schenkon
- Neff Anna Sofia, Badstrasse 26
- Rast-Käser Charlotte Lydia, Leopoldweg 5
- Seitz-Birrer Margrit, Sonnhaldenstrasse 3
- Stadelmann Barbara, Mariazellhöhe 8

Ausländische Staatsangehörige

- Al Hayani Hager, Christoph-Schnyder-Strasse 50
- Antanasijevic-Stamenkovic Goran und Snežana mit Kristijan und Ana, Christoph-Schnyder-Strasse 54
- Cibula Dita Inka mit Georgina Elizabeth Joyce und Olivia Charlotte Marie, Dägersteinstrasse 8
- Giuliani-Milillo Paolo und Angela mit Erika, Katia und Letizia, Christoph-Schnyder-Strasse 54
- Hasani Ied. Qukovci Kaltrinë, Bifangstrasse 16
- Krack-Bender Stefan und Martina Monika mit Maria und Julia, Frieslirainpark 1
- Palushi-Berisha Patrik und Bete, Badstrasse 18
- Šucur Ranko, Frieslirain 3B
- Wittmann-Jäger Volker Matthias und Nicole mit Niklas Laurin, Andrin Nikita Eliezer und Mona Cassandra, Walkeliweg 7

| Sursee im Zahlenspiegel | 2017 | 2016 | 2015 | 2014 | 2013 |
|--|--------------|-------|-------|-------|-------|
| AHV-Zweigstelle | | | | | |
| - Gesuche um individuelle Prämienverbilligung | 1'911 | 1'614 | 1'593 | 1'760 | 1'638 |
| - Anzahl Bezüger von Ergänzungsleistungen | 335 | 325 | 316 | 311 | 312 |
| AltersZentrum St. Martin | | | | | |
| - Anzahl Heimbewohner/innen per 31.12. | 120 | 111 | 113 | 109 | 109 |
| - Personen im Betreuten Wohnen per 31.12. | 111 | 112 | 81 | 81 | 79 |
| Arbeitsamt | | | | | |
| - Anzahl gemeldete Stellensuchende per 31.12. | 181 | 178 | 166 | 158 | 151 |
| Bauwesen | | | | | |
| - eingereichte Baugesuche | 75 | 96 | 75 | 100 | 71 |
| - erteilte Baubewilligungen | 72 | 86 | 79 | 89 | 78 |
| - Rückzug Baugesuche | 3 | 3 | 3 | 0 | 0 |
| - eingereichte Reklamegesuche | 12 | 20 | 15 | 13 | 7 |
| - erteilte Reklamebewilligungen | 11 | 23 | 11 | 12 | 7 |
| - Rückzug Reklamegesuche | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - eingereichte Gestaltungspläne | 0 | 1 | | | |
| - bewilligte Gestaltungspläne | 0 | 1 | | | |
| Betreibungsamt | | | | | |
| - Anzahl Betreibungen | 2'186 | 2'204 | 1'923 | 1'842 | 1'997 |
| - Anzahl Pfändungen | 1'084 | 993 | 974 | 1'100 | 1'031 |
| - Anzahl Verwertungen | 779 | 797 | 692 | 921 | 877 |
| - Anzahl def. Verlustscheine | 704 | 644 | 615 | 499 | 524 |
| Bürgerrechtswesen | | | | | |
| Einbürgerungen Schweizer/innen | | | | | |
| - Kantonsbürger/innen | 7 | 6 | 6 | 7 | 2 |
| - Bürger/innen anderer Kantone | 4 | 0 | 3 | 1 | 6 |
| Ausländische Staatsangehörige | | | | | |
| - Zusicherungen Bürgerrecht | 25 | 27 | 25 | 20 | 23 |
| - Sistierungen/Ablehnungen | 1 | 6 | 3 | 9 | 3 |
| Einwohnerkontrolle | | | | | |
| - Einwohnerzahl per 31.12. | 9'903 | 9'627 | 9'521 | 9'374 | 9'145 |
| - davon ausländische Staatsangehörige | 1'599 | 1'597 | 1'551 | 1'424 | 1'362 |
| - Anzahl Stimmberechtigte per 31.12. | 6'902 | 6'683 | 6'648 | 6'622 | 6'445 |
| Erbschaftswesen | | | | | |
| - Anzahl Erbschaftsfälle | 61 | 83 | 73 | 68 | 73 |
| - pendente Erbschaftsfälle per 31.12. | 26 | 37 | 26 | 31 | 23 |
| Friedhofverwaltung | | | | | |
| - Erdbestattungen (Einzel-, Familien-, Hallengräber) | 5 | 3 | 5 | 9 | 13 |
| - Urnenbeisetzungen (Einzel-/Familiengräber) | 24 | 20 | 30 | 29 | 25 |
| - Urnenbeisetzungen in bestehende Gräber | 16 | 21 | 19 | 17 | 17 |
| - Gemeinschaftsgrab (Asche) | 39 | 30 | 28 | 20 | 32 |
| Nettoverschuldung pro Einwohner per 31.12. | | | | | |
| - Nettoverschuldung in Fr. | 4'820 | 5'719 | 5'742 | 6'222 | 6'211 |

| Sursee im Zahlenspiegel | 2017 | 2016 | 2015 | 2014 | 2013 |
|--|-------------------|------------|------------|------------|------------|
| Sozialhilfe | | | | | |
| - Anzahl Dossiers Wirtschaftliche Sozialhilfe | 128 | 114 | 82 | 76 | 70 |
| - Anzahl Fälle Alimenteninkasso Sursee | 38 | 40 | 40 | 50 | 55 |
| - Anzahl Fälle Alimentenbevorschussung Sursee | 21 | 22 | 22 | 26 | 31 |
| - Anzahl Fälle Forderungsbewirtschaftung Sursee | 47 | 47 | 46 | 42 | 31 |
| Stadtrat | | | | | |
| - Anzahl Stadtratssitzungen | 25 | 25 | 26 | 26 | 23 |
| - Anzahl Geschäfte | 292 | 1'378 | 1'368 | 1'336 | 1'321 |
| - Anzahl Gemeindeversammlungen | 2 | 3 | 2 | 4 | 3 |
| Steuerfuss | | | | | |
| - Einwohnergemeinde Stadt Sursee | 1.85 | 1.85 | 1.85 | 1.85 | 1.85 |
| - Kanton Luzern | 1.60 | 1.60 | 1.60 | 1.60 | 1.50 |
| Steuern | | | | | |
| Einkommens- und Vermögenssteuern der Einwohnergemeinde in Fr. | | | | | |
| - Ertrag Laufendes Jahr | 29'307'318 | 28'199'362 | 27'696'913 | 27'363'603 | 25'936'112 |
| - Sondersteuern auf Kapitalzahlungen | 694'548 | 602'918 | 649'341 | 707'113 | 618'430 |
| - Erträge Vorjahre | 1'462'318 | 1'470'917 | 1'615'549 | 1'575'124 | 567'927 |
| - Bussen und Verzugszinsen | 130'891 | 118'796 | 145'994 | 122'673 | 137'697 |
| - Personalsteuern | 148'650 | 145'669 | 144'375 | 141'900 | 139'700 |
| - Liegenschaftssteuern | - | - | 6'253 | 576'679 | 598'307 |
| - Feuerwehrpflichtersatzabgaben | 425'412 | 421'883 | 431'271 | 419'027 | 405'740 |
| - Nach- und Strafsteuern | 93'220 | 29'993 | 88'367 | 203'909 | 133'725 |
| Sondersteuern | | | | | |
| Sondersteuern der Einwohnergemeinde in Fr. | | | | | |
| - Erbschaftssteuern | 313'729 | 190'849 | 175'883 | 318'878 | 340'312 |
| - Handänderungssteuern | 905'788 | 895'561 | 941'324 | 565'729 | 1'053'968 |
| - Grundstückgewinnsteuern | 704'433 | 1'677'669 | 2'367'269 | 668'277 | 1'244'525 |
| Regionales Zivilstandsamt Sursee (14 Gemeinden) | | | | | |
| - Anzahl Geburten | 1'201 | 1'047 | 1'042 | 1'043 | 1'004 |
| - davon aus der Wohnbevölkerung | 101 | 98 | 108 | 94 | 93 |
| - Anzahl Todesfälle | 394 | 372 | 413 | 402 | 362 |
| - davon aus der Wohnbevölkerung | 56 | 78 | 56 | 58 | 64 |
| - Anzahl Eheschliessungen | 255 | 265 | 264 | 243 | 246 |
| - Anzahl Eingetragene Partnerschaften | 4 | 3 | 5 | 0 | 3 |
| - Anzahl Kindsanerkennungen | 102 | 125 | 118 | 94 | 107 |

Datum 22. März 2018

An die Stimmberechtigten
der Stadt Sursee

Bericht zum Jahresbericht und zum Leistungsauftrag AltersZentrum 2017

Als Controlling-Kommission haben wir den Jahresbericht 2017 des Stadtrates beurteilt und die Erfüllung des Leistungsauftrages des AltersZentrums der Stadt Sursee für das Jahr 2017 überprüft.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag gemäss Gemeindeordnung Art. 23 Abs. 2 und Art. 33 Abs. 2 lit. c der Stadt Sursee sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung wird der Leistungsauftrag des AltersZentrums gemäss Voranschlag erfüllt.

Wir empfehlen, den vorliegenden Jahresbericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Controlling-Kommission Stadt Sursee

Der Präsident:



Roland Bieri

Die Mitglieder:



Bruno Frey



Stefan Koller



Stefan Gautschi



Marcel Broch

Bericht der Revisionsstelle

an die Stimmberechtigten der

Stadt Sursee

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Stadt Sursee, bestehend aus Bestandesrechnung und Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Stadtrates

Der Stadtrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stadtrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2018

ka/swa

Balmer-Etienne AG



Urs Matter

Zugelassener Revisionsexperte

(leitender Revisor)



Alois Köchli

Zugelassener Revisionsexperte



**Anträge des Stadtrats Sursee an die
ordentliche Gemeindeversammlung vom
Montag, 14. Mai 2018**

Anträge und Verfügung des Stadtrats zum Jahresbericht und zur Jahresrechnung

Der Stadtrat hat die per 31. Dezember 2017 abgeschlossene Verwaltungsrechnung verabschiedet und stellt folgende Anträge:

1. Vom Jahresbericht 2017 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss Fr. 944'794.40, die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 4'024'331.60 sowie die Bestandesrechnung seien zu genehmigen.
3. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei als Einlage im Sinne eines Schuldenabbaus in das Eigenkapital zu verwenden.
4. Der Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2016 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 12. Dezember 2017 keine aufsichtsrechtlich erheblichen Mängel festgestellt (§ 106 Gemeindegesetz).“

Verfügung

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Stadtrats und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Sursee, 07. März 2018

Beat Leu
Stadtpräsident

RA lic. iur. Bruno Peter
Stadtschreiber

**Antrag des Stadtrats Sursee an die
ordentliche Gemeindeversammlung
vom Montag, 14. Mai 2018**

Wahl der Revisionsstelle der Stadt Sursee

Die Gemeindeordnung der Stadt Sursee vom 23. September 2007 hält Folgendes fest:

*Artikel 32
Revisionsstelle*

- ¹ *Die externe Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung und die Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie erstattet der Gemeindeversammlung und dem Stadtrat Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab.*
- ² *Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt zwei Jahre.*

Antrag

Der Stadtrat beantragt der Gemeindeversammlung, die Balmer-Etienne AG, Kauffmannweg 4, 6003 Luzern, wie bisher als Revisionsstelle der Stadt Sursee für die Amtsdauer 2018 - 2020, beginnend am 1. September 2018 und endend am 31. August 2020, zu wählen.

Sursee, 07. März 2018

Beat Leu
Stadtpräsident

RA lic. iur. Bruno Peter
Stadtschreiber

Jahresrechnung 2017

Einsenden an:

(passt in ein C5 Fenstercouvert)

Stadtverwaltung Sursee
Bereich Finanzen
Centralstrasse 9
Postfach
6210 Sursee

Auf der Homepage der Stadt Sursee werden Sie aktuell informiert. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2018 und den detaillierten Auszug der Laufenden Rechnung 2017 können Sie unter der Internetadresse **www.sursee.ch** abrufen und ausdrucken.

Ich wünsche den detaillierten Auszug der Laufenden Rechnung 2017 per Post

Name/Vorname : _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: 041 926 90 70
Fax: 041 926 90 02
Mail: gregor.schumacher@stadtsursee.ch

Haben Sie noch Fragen?

Wir geben Ihnen gerne Auskunft:

Michael Widmer
Finanzvorsteher

Telefon 041 926 90 72
michael.widmer@stadtsursee.ch

Gregor Schumacher
Bereichsleiter Finanzen

Telefon 041 926 90 70
gregor.schumacher@stadtsursee.ch

Besuchen Sie uns auf der Homepage unter

www.sursee.ch

